

2025

► TRANSPARENZ-
UND GESCHÄFTSBERICHT



INHALTSVERZEICHNIS

3	VORWORT Gemeinsam Verantwortung tragen	23	SCHWANGERSCHAFTSLEISTUNGEN	42	DIGITALE IKK BB Digital, wenn es darauf ankommt
4	GESUNDHEITSPOLITIK 2025 Der Herbst auf Wiedervorlage	24	PFLEGEVERSICHERUNG	45	DIE DIGITALE IKK BB 2025 IN ZAHLEN
7	GESUNDHEITSPOLITIK Interview mit dem Vorstand der IKK BB, Frank Meier	25	REHABILITATION UND VORSORGE	46	IKK BB APP Alles digital erledigen – mit der IKK BB-App
9	SELBSTVERWALTUNG Starke Selbstverwaltung für eine stabile Krankenversicherung	26	ZAHNERSATZ	47	NACHHALTIGKEIT Warum Nachhaltigkeit für uns zur Verantwortung als Krankenkasse gehört
11	SERVICE Zuhören, verstehen, besser werden	27	BONUSPROGRAMM Wer vorsorgt, wird belohnt	51	IKK BB VOR ORT KIKKI – unser Maskottchen mit Mission
15	UNSER SERVICE IN ZAHLEN	30	PRÄVENTION Gesundheit gezielt fördern	54	HAUSHALT Verantwortungsvoller Mitteleinsatz bei steigenden Ausgaben
16	SOCIAL MEDIA-KONTAKTE	32	CHRONIKERPROGRAMME Chronische Erkrankungen gut begleiten	58	IMPRESSUM
17	LEISTUNGEN Qualität und Transparenz schaffen Vertrauen	34	EINZELNE DMP UND EINSCHREIBUNGEN		
19	HILFSMITTEL	35	NATURHEILVERFAHREN Naturheilkonto: Mehr Möglichkeiten bei der Behandlung		
20	KRANKENGELD	37	PATIENTENSICHERHEIT Unterstützung bei vermuteten Behandlungsfehlern		
21	KINDERKRANKENGELD	39	WIDERSPRÜCHE Wenn Versicherte mit einer Entscheidung nicht einverstanden sind		
22	MUTTERSCHAFTSGELD				

GEMEINSAM VERANTWORTUNG TRAGEN

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

die IKK BB ist mehr als die Finanzierung medizinischer Leistungen. Sie ist Ausdruck gelebter Solidarität: Menschen stehen füreinander ein und übernehmen gemeinsam Verantwortung. Dieses Prinzip verbindet uns und ist die Grundlage unserer Arbeit für die Menschen in Brandenburg und Berlin.

Das Jahr 2025 hat uns erneut anspruchsvolle Aufgaben gestellt. Steigende Ausgaben im Gesundheitswesen, notwendige Reformen und politische Veränderungen wirken sich auf die gesamte gesetzliche Krankenversicherung aus. Auch wir als IKK BB mussten Entscheidungen treffen, die nicht immer einfach waren.

Dazu gehörte die Anpassung unseres Zusatzbeitrags. Uns ist bewusst, dass dieser Schritt für unsere Versicherten und deren Arbeitgeber eine zusätzliche Belastung bedeutet. Umso wichtiger war es uns, diese Entscheidung verantwortungsvoll zu treffen und die finanzielle Stabilität unserer Krankenkasse langfristig zu sichern. Denn nur so können wir auch künftig für unsere Versicherten da sein und ihnen eine verlässliche Unterstützung bieten.

Die IKK BB lebt vom Engagement vieler Menschen. Unsere Versicherten und Arbeitgeber vertrauen uns und tragen mit

ihrer Verbundenheit dazu bei, dass das Prinzip der Solidargemeinschaft funktioniert. Verwaltungsrat und Vorstand übernehmen Verantwortung für die Entwicklung unserer Krankenkasse. Und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind es, die jeden Tag dafür sorgen, dass unsere Leistungen ankommen – persönlich, kompetent und nah an den Menschen.

Für dieses Vertrauen und diesen Einsatz danken wir Ihnen herzlich.

Der Geschäfts- und Transparenzbericht gibt Ihnen Einblicke in unsere Arbeit, unsere Leistungen und unsere wirtschaftliche Entwicklung. Er zeigt, wofür die IKK BB steht: Transparenz, Verlässlichkeit und Nähe zu unseren Versicherten.

Wir wünschen Ihnen eine interessante und informative Lektüre.

IKK BB – Ihr verlässlicher Partner




FRANK MEIER,
VORSTAND DER IKK BRANDENBURG
UND BERLIN



KATHRIN BROCKMANN,
VERTRETERIN DES VORSTANDES

GESUNDHEITS- POLITIK 2025



DER HERBST AUF WIEDERVORLAGE

2025 sollte der „Herbst der Reformen“ werden. In der Gesundheitspolitik wurde daraus aber eher ein Jahr zwischen Aufbruch, Umsetzung und Wiedervorlage.

Bundeskanzler Friedrich Merz rief im Jahr 2025 den „Herbst der Reformen“ aus – eine Jahreszeit des politischen Aufbruchs. Ein schönes Bild. Doch die Gesundheitspolitik hielt sich nicht an den Kanzler-Kalender. Während der Herbst pünktlich eintraf, gingen viele Reformen lieber auf Wiedervorlage.

Dabei war 2025 keineswegs ein Jahr des Stillstands. Gesundheitspolitik denkt aber eben oft in eigenen Zeiträumen. Gesetze werden beschlossen, Jahre später umgesetzt und noch später kann man ihren Erfolg bewerten.

Den größten Schritt machte die Krankenhausreform. Mit dem Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KHVVG) begann zum 1. Januar 2025 die wohl tiefgreifendste Neuordnung der stationären Versorgung seit Einführung der Fallpauschalen. Vorhaltevergütungen sollen Krankenhäuser nunmehr

wirtschaftlich stabilisieren und Leistungsgruppen Qualität und Spezialisierung stärken. Der Kurs ist klar. Nur der Weg dorthin wird länger sein als eine Legislaturperiode.

Auch die Digitalisierung machte einen weiteren Versuch, ihren Ruf als ewiges Zukunftsprojekt abzulegen. Mit der elektronischen Patientenakte (ePA) für alle begann der bundesweite Roll-out eines Instruments, das seit Jahren als Schlüssel zu einer modernen Gesundheitsversorgung gilt. Die Idee überzeugt: Gesundheitsdaten sollen dort verfügbar sein, wo sie gebraucht werden. Dass auf diesem Weg noch technische, organisatorische und datenschutzrechtliche Hürden zu nehmen sind, ist wenig überraschend. Digitalisierung ist eben auch im Gesundheitswesen kein Sprint, sondern eher ein Marathon. Und den bewältigen bekanntlich auch nicht immer alle Teilnehmer.





Weniger Schlagzeilen machte das Gesundheitsversorgungsstärkungsgesetz (GVSG). Dabei verfolgt es ein zentrales Ziel: Hausarztpraxen sollen mehr Zeit für ihre Patientinnen und Patienten haben und weniger für Bürokratie. Neue Vorhalte- und Versorgungspauschalen sollen insbesondere die Betreuung chronisch kranker Menschen stärken. Eine Reform, deren Erfolg sich allerdings erst dann bemessen lässt, wenn auch ausreichend Hausärztinnen und Hausärzte da sind, um sie mit Leben zu füllen.

Unverändert akut blieb dagegen die Finanzlage der gesetzlichen Krankenversicherung. Steigende Ausgaben für medizinischen Fortschritt, Krankenhausversorgung, Arzneimittel und Pflege trafen erneut auf Einnahmen, die mit dieser Dynamik kaum Schritt halten konnten. Gleichzeitig werden versicherungsfremde Leistungen weiterhin überwiegend aus Beitragsmitteln finanziert – ein gesundheitspolitischer Dauerbrenner, der zuverlässig jede Reformdiskussion überlebt.

Der „Herbst der Reformen“ ließ sich in der Gesundheitspolitik besonders eindrucksvoll beobachten. Die Neuordnung der Notfallversorgung, eine grundlegende Pflegereform oder weitere Strukturreformen für die

gesetzliche Krankenversicherung – vieles wurde angekündigt, diskutiert und vorbereitet und schließlich auf 2026 vertagt. Der ausgerufen „Herbst der Reformen“ endete damit, wie Reformjahre im Gesundheitswesen erstaunlich oft enden: mit der Aussicht auf das nächste Reformjahr.

Für die gesetzlichen Krankenkassen spielt der politische Kalender ohnehin nur eine Nebenrolle. Reformen beginnen nicht mit ihrer Ankündigung, sondern mit ihrer Umsetzung. Neue Gesetze müssen in Prozesse übersetzt, Leistungen organisiert und Versicherte zuverlässig begleitet werden – unabhängig davon, ob die Politik gerade den Frühling, den Sommer oder den Herbst ausruft. Vielleicht liegt genau darin die eigentliche Konstante unseres Gesundheitswesens: Jahreszeiten wechseln – der Versorgungsauftrag nicht.

INTERVIEW MIT DEM VORSTAND DER IKK BB, FRANK MEIER

Frank Meier gibt Auskunft zur aktuellen Finanzsituation der gesetzlichen Krankenversicherung, zur Beitragsverwendung sowie zum Service der IKK BB. Außerdem richtet er wichtige Botschaften an Versicherte und die Politik.

Herr Meier, wenn über gesetzliche Krankenkassen gesprochen wird, geht es häufig um Defizite, Zusatzbeiträge oder Reformen. Worum geht es Ihnen?

Natürlich müssen wir wirtschaftlich handeln. Aber es geht um etwas Größeres: um Vertrauen. Millionen Menschen zahlen Monat für Monat Beiträge ein – in dem Wissen, dass sie im Krankheitsfall abgesichert sind. Dieses Geld gehört nicht der Krankenkasse. Es gehört der Solidargemeinschaft von 75 Millionen Menschen in Deutschland. Wir verwalten es treuhänderisch und tragen die Verantwortung, damit sorgsam und nachhaltig umzugehen.

Das klingt eher nach einer Stiftung als nach einer Versicherung.

Vielleicht ist der Gedanke gar nicht so

weit entfernt. Eine gesetzliche Krankenkasse erwirtschaftet keine Gewinne für Eigentümer oder Investoren.

» JEDER EURO, DEN UNSERE VERSICHERTEN EINZAHLEN, DIENT DER MEDIZINISCHEN VERSORGUNG. «

Jeder Euro, den unsere Versicherten einzahlen, dient der medizinischen Versorgung. Das ist ein großer Unterschied zu vielen Wirtschaftsbereichen – und ein Prinzip, das erstaunlich viel Zustimmung erfährt.

Sie spielen auf die repräsentative Versichertenbefragung des GKV-Spitzenverbandes an?

Genau. Die Ergebnisse haben mich ehrlich gesagt nicht überrascht, aber sie haben mich gefreut. 73 Prozent der Befragten halten das Solidarprinzip für wichtig. 83 Prozent finden es richtig, dass alle Versicherten – unabhängig von Einkommen oder Krankheitsrisiko – Anspruch auf die gleiche medizinische Versorgung haben. Und 80 Prozent sehen die gesetzliche Krankenversicherung als wichtigen Bestandteil unseres Sozialstaats.*

Solidarität ist also kein Auslaufmodell?

Ganz im Gegenteil. Die Studie zeigt, dass die Menschen den Gedanken der Solidarität ausdrücklich tragen. Junge





stehen für Ältere ein, Gesunde für Kranke, Menschen mit höherem Einkommen leisten einen größeren finanziellen Beitrag. Dieses Prinzip wird manchmal als selbstverständlich wahrgenommen. Es ist es aber eine große gesellschaftliche Errungenschaft.

Gleichzeitig machen sich viele Menschen Sorgen um die Finanzierung der gesetzlichen Krankenversicherung.

Und das zu Recht. Zwei Drittel der Befragten äußern große oder sehr große Sorgen über die finanzielle Entwicklung der gesetzlichen Krankenversicherung. Diese Sorge nehmen wir sehr ernst. Jeder Euro, den wir ausgeben, stammt aus den Beiträgen unserer Versicherten und deren Arbeitgeber. Die Idee der Solidarität ist richtig – aber sie muss dauerhaft tragfähig bleiben. Genau das ist unser Anspruch. Wer Beiträge anvertraut bekommt, muss mit ihnen verantwortungsvoll umgehen. Wirtschaftlichkeit ist deshalb kein Gegensatz zu Solidarität. Sie ist eine Voraussetzung dafür.

Ist Sparen also die wichtigste Aufgabe einer Krankenkasse?

Nein. Unsere Aufgabe ist nicht, möglichst wenig Geld auszugeben. Unsere Aufgabe ist es, das Geld der Versichertengemeinschaft sinnvoll einzusetzen. Gute Versorgung und wirtschaftliches Handeln sind keine Gegensätze, sie gehören zusammen. Wer Beiträge treuhänderisch verwaltet, muss beides im Blick behalten.

Was erwarten Sie von der Gesundheitspolitik?

Verlässlichkeit. Die gesetzliche Krankenversicherung braucht Reformen, die nicht nur gut gemeint, sondern dauerhaft tragfähig sind. Dazu gehört auch eine ehrliche Diskussion über die Finanzierung des Systems. Solidarität lebt davon, dass möglichst viele Menschen Vertrauen in sie haben. Dieses Vertrauen entsteht nicht durch Ankündigungen, sondern durch nachvollziehbare Entscheidungen.

Wenn Sie die gesetzliche Krankenversicherung in einem Satz beschreiben müssten – welcher wäre das?

Wir verstehen uns nicht als Verwalter eines Haushalts, sondern als Treuhänder einer Solidargemeinschaft. Dieser Unterschied prägt jede Entscheidung, die wir treffen.

► * Die repräsentative Erhebung wurde im September und Oktober 2025 durch essentiq im Auftrag des GKV-Spitzenverbands durchgeführt. Befragt wurden 2.000 GKV- und PKV-Versicherte. Die Stichprobe berücksichtigt Alter, Geschlecht, Bundesland, Regionstyp, Bildungsstand, Haushaltsnettoeinkommen und Versicherungsstatus.



SELBST- VERWALTUNG



STARKE SELBSTVERWALTUNG FÜR EINE STABILE KRANKENVERSICHERUNG

Im Wettbewerb der gesetzlichen Krankenkassen zählt nicht allein der Beitragssatz. Entscheidend sind ebenso die Qualität der Leistungen, eine verlässliche Versorgung, verständliche Informationen und ein Service, auf den sich Versicherte verlassen können.

Wer Verantwortung trägt, weiß: Gute Entscheidungen entstehen dort, wo die Menschen die Folgen ihres Handelns kennen. Dieser Gedanke gehört seit jeher zum Selbstverständnis der Innungskrankenkasse Brandenburg und Berlin und der sozialen Selbstverwaltung.

Das Jahr 2025 hat wieder deutlich gemacht, vor welchen Herausforderungen die gesetzliche Krankenversicherung steht. Steigende Ausgaben für die medizinische Versorgung, eine angespannte Finanzlage und weitreichende „Reformen“ im Gesundheitswesen haben die Handlungsspielräume weiter eingeengt. Gleichzeitig erwarten Versicherte und Arbeitgeber zu Recht eine hochwertige Versorgung und eine verantwortungsvolle Verwendung ihrer Beiträge.

Als Verwaltungsrat übernehmen wir dafür Verantwortung. Es geht um die Menschen, die

der IKK BB ihr Vertrauen schenken und um den sorgfältigen Umgang mit den Beiträgen. Gerade deshalb beobachten wir die gesundheitspolitischen Entwicklungen mit großer Sorge. Die Finanzierung der gesetzlichen

» **DIE SOZIALE SELBSTVERWALTUNG IST KEIN RELIKT VERGANGENER ZEITEN. SIE IST AUSDRUCK GELEBTER DEMOKRATIE IM SOZIALSTAAT.** «

Krankenversicherung gerät zunehmend unter Druck. Gesamtgesellschaftliche Aufgaben, wie z.B. Beiträge für die Bürgergeldempfänger, werden nach dem Willen der Politik über Beitragsmittel finanziert, während die Möglichkei-

ten der Krankenkassen, eigene Schwerpunkte zu setzen oder Lösungen zu entwickeln, kleiner werden. Verantwortung und Entscheidungskompetenz gehören aber untrennbar zusammen, auch in der Selbstverwaltung.

Die soziale Selbstverwaltung ist kein Relikt vergangener Zeiten. Sie ist Ausdruck gelebter Demokratie im Sozialstaat. Vertreterinnen und Vertreter der Versicherten und der Arbeitgeber entscheiden gemeinsam über die Ausrichtung der IKK BB. Unterschiedliche Interessen werden offen diskutiert und zu tragfähigen Lösungen zusammengeführt. Diese Ausgewogenheit schafft Akzeptanz, fördert Transparenz und sorgt dafür, dass Entscheidungen nicht fern der Lebenswirklichkeit getroffen werden. Für die IKK BB ist diese Nähe ein besonderer Wert. Unsere



Uwe Ledwig, Vorsitzender der Versichertenseite



Anselm Lotz, Vorsitzender der Arbeitgeberseite

Wurzeln liegen im Handwerk und im Mittelstand. Dort gehören Verlässlichkeit, Eigenverantwortung und partnerschaftliches Handeln seit jeher zum Selbstverständnis. Diese Haltung prägt unsere Arbeit im Verwaltungsrat. Wir kennen die Anliegen unserer Versicherten und Arbeitgeber, weil wir aus ihrer Mitte kommen.

Wir sind überzeugt: Die Herausforderungen unseres Gesundheitswesens lassen sich nur gemeinsam bewältigen. Eine starke Selbstverwaltung ist kein Auslaufmodell – sie ist Teil der Lösung!

Uwe Ledwig und Anselm Lotz



SERVICE



ZUHÖREN, VERSTEHEN, BESSER WERDEN

Wir möchten gute Leistungen mit einem Service verbinden, auf den sich unsere Versicherten verlassen können. Deshalb interessiert uns regelmäßig: Wie zufrieden sind unsere Kundinnen und Kunden? Wie erleben sie unsere Beratung und Erreichbarkeit? Und was können wir noch besser machen?

Auch 2025 haben wir unsere Kundinnen und Kunden durch ein unabhängiges Institut zu Service, Beratung, Erreichbarkeit und Zufriedenheit befragen lassen.* Die Ergebnisse zeigen uns, was gut ankommt und wo wir noch besser werden können.

Dabei ist die Kundenbefragung nur eine Möglichkeit, Rückmeldungen zu bekommen. Wir hören auch im direkten Gespräch, am Telefon, per E-Mail und über unser Feedbackformular zu. Dazu kommen unser Kundenimpulsmanagement, Social-Media-Kanäle und die Bewertungen bei Google.

So bekommen wir Rückmeldungen aus unterschiedlichen Kontakten und über verschiedene Wege. Lob freut uns natürlich. Besonders wertvoll sind für uns

aber Hinweise darauf, was nicht gut gelaufen ist. Sie helfen uns, genauer hinzuschauen und Verbesserungsmöglichkeiten zu erkennen.

Warum sich Menschen für die IKK BB entscheiden

Ein guter Leistungsumfang und ein guter Ruf sind für viele Menschen wichtige Gründe, sich für die IKK BB zu entscheiden. 33,2 Prozent der Befragten nennen diese beiden Aspekte als ausschlaggebend für ihre Wahl.

Fast ein Viertel der Neuzugänge (24,9 Prozent) kommt auf Empfehlung von Freunden, Bekannten oder Familienmitgliedern zu uns. Das ist für uns ein schönes Zeichen dafür, dass unsere Versicherten gute Erfahrungen mit der IKK BB machen und uns weiterempfeh-

len. Auch die Kundenbindung ist hoch: 80 Prozent der Befragten möchten weiterhin gern bei uns versichert bleiben.

Freundlich, kompetent und zuverlässig

Was einen guten Service ausmacht, zeigt sich vor allem im Kontakt mit unseren Mitarbeitenden. Unsere Versicherten sollen sich gut beraten fühlen und darauf vertrauen können, dass ihr Anliegen ernst genommen wird. In Broschüren, online, unseren Newsletter und in persönlichen Gesprächen informieren wir über wichtige Gesundheitsthemen sowie unsere Leistungen und Services – individuell und passend zu jeder Lebenssituation.

Die Ergebnisse der Kundenbefragung zeigen, dass unser Service gut an-





kommt: 83,7 Prozent bewerten unsere Mitarbeitenden als hilfsbereit und freundlich. 80,9 Prozent erleben sie als kompetent und zuverlässig. 78 Prozent schätzen die Kompetenz und fachliche Qualifikation unserer Mitarbeitenden, 77 Prozent die Zuverlässigkeit unserer Zusagen und Informationen.

Persönlich oder digital: Unsere Versicherten haben die Wahl

Wir bieten unterschiedliche Möglichkeiten, mit uns in Kontakt zu treten. Mit 25 Geschäftsstellen und vier Service-Centern in Brandenburg, Berlin, Cottbus und Frankfurt (Oder) sind wir persönlich in der gesamten Region erreichbar. Gleichzeitig können unsere Versicherten viele Anliegen telefonisch oder digital klären.

Über die IKK BB-App und die Online-Geschäftsstelle lassen sich zahlreiche Services bequem von zu Hause oder unterwegs erledigen. So können unsere Versicherten selbst entscheiden, was für sie gerade am besten passt: das persönliche Gespräch, ein Anruf oder die digitale Kontaktaufnahme.

Wir machen was aus den Rückmeldungen

Zuhören allein reicht nicht. Entscheidend ist, was wir daraus machen. Die Ergebnisse unserer Kundenbefragungen und die Rückmeldungen aus den verschiedenen Kontaktwegen geben uns Hinweise darauf, wo wir Abläufe, Informationen oder unseren Service verbessern können. Wenn sich bestimmte Themen wiederholen, schauen wir genauer hin. Wo wir etwas verändern kön-

nen, setzen wir an. Auch die Google-Bewertungen liefern uns zusätzliche Einblicke. Sie zeigen unmittelbar, wie die Versicherten einen Kontakt mit uns erlebt haben und geben uns damit weitere Hinweise, wo wir gut unterwegs sind oder auch wo wir genauer hinschauen sollten.

Gute Beratung braucht gute Vorbereitung

Damit unsere Versicherten kompetent beraten werden können, müssen auch unsere Mitarbeitenden fachlich auf dem neuesten Stand sein. Deshalb investieren wir regelmäßig in Schulungen und Weiterbildungen.

Dabei geht es nicht nur um Fachwissen. Auch der Umgang mit unterschiedlichen Anliegen und Situationen gehört zu einer guten Beratung. Unsere Versicherten kommen mit ganz unter-

schiedlichen Fragen zu uns und erwarten zu Recht verständliche und verlässliche Antworten.

Wir bleiben im Gespräch

Die Rückmeldungen unserer Versicherten zeigen uns, was sie an der IKK BB schätzen. Gleichzeitig helfen sie uns dabei, unseren Service weiterzuentwickeln.

Unser Anspruch ist deshalb einfach: Wir wollen zuhören, verstehen, was unsere Versicherten brauchen und daraus besser werden. Persönlich vor Ort, telefonisch und digital.

*Quelle: M+M Management und Marketing Consulting GmbH

PERSÖNLICHE BERATUNG

Die IKK Brandenburg und Berlin gliedert sich in **vier** zentrale **Service-Center** in Berlin, Potsdam, Cottbus und Frankfurt (Oder) und betreibt insgesamt **25 Geschäftsstellen** sowie **elf Servicestellen** beim Kooperationspartner Signal Iduna.

TELEFONISCHE KUNDENBERATUNG

Servicetelefon ■ Montag - Donnerstag, 8 bis 18 Uhr,
Freitag 8 bis 17 Uhr

Servicetelefon 0800 – 88 33 244

GESUNDHEITSHOTLINE IKKMED

Experten wie Ärzte, Apotheker und medizinisches Fachpersonal beantworten die Fragen unserer Versicherten unter der Nummer: **01802 – 45 56 33** (für 6 Cent/Anruf aus allen deutschen Netzen) ■ Von 7 bis 22 Uhr, 7 Tage die Woche.

Gesundheitshotline IKKmed: 01802 – 45 56 33

ONLINE

Selbstverständlich sind wir auch digital für unsere Versicherten erreichbar. Ob per E-Mail an **service@ikkbb.de** oder ganz unkompliziert über unser Kontaktformular – der direkte Draht zur IKK BB ist nur wenige Klicks entfernt. Unsere Kontaktformulare und weitere Ansprechpersonen finden unsere Versicherten hier:

► ikkbb.de | Suchzahl 424

NAH AN DEN VERSICHERTEN PERSÖNLICH UND DIGITAL

LOB UND KRITIK

Die Meinung unserer Versicherten ist uns wichtig. Daher freuen wir uns über Lob und Kritik: Online-Formular

► ikkbb.de | Suchzahl 524



▶ UNSER SERVICE
IN ZAHLEN

19.775

BESUCHE DER
GESCHÄFTSSTELLEN-
SUCHE

577.986

BESUCHE DER
IKK BB-WEBBSITE

34.761

EINGANG E-MAILS
SERVICE@IKKBB.DE

61.441

BESUCHE AUF DER
KONTAKTSEITE

718.762

EINGEGANGENE
TELEFONATE
GRUPPE PLUS
DIREKTWAHL

44.368

NUTZER DER ONLINE-
GESCHÄFTSSTELLE

3.119

KONTAKTFORMULAR-
EINGÄNGE

15.335

BESUCHE AUF DER
SEITE KONTAKT-
FORMULARE



INSTAGRAM

974
FOLLOWER*

*Ende 2025



5.911

NEWSLETTER-
ABONNENTEN

STICHTAG: 21.12.2025



FACEBOOK

1.886
FOLLOWER



LINKEDIN

330
FOLLOWER*

*Ende 2025



YOUTUBE

429
ABONNENTEN*

*Stand September 2025



YOUTUBE

21.365
AUFRUFE*

*Stand September 2025

SOCIAL MEDIA- KONTAKTE



LEISTUNGEN



QUALITÄT UND TRANSPARENZ SCHAFFEN VERTRAUEN

Im Wettbewerb der gesetzlichen Krankenkassen zählt nicht allein der Beitragssatz. Entscheidend sind ebenso die Qualität der Leistungen, eine verlässliche Versorgung, verständliche Informationen und ein Service, auf den sich Versicherte verlassen können.

Versicherte haben unterschiedliche Lebenssituationen und damit auch unterschiedliche Bedürfnisse. Während junge Menschen häufig Fragen zu Vorsorge und Prävention stellen, benötigen andere Unterstützung bei Krankheit, Pflege oder besonderen Versorgungssituationen. Deshalb steht für uns im Mittelpunkt, ein breites Leistungsspektrum anzubieten und unsere Versicherten zuverlässig zu begleiten.

Transparenz schafft Orientierung

Mit den Kennzahlen in diesem Bericht geben wir Einblicke in unser Leistungsgeschehen und machen ausgewählte Bereiche unserer Arbeit nachvollziehbar. Die Daten helfen dabei, Entwicklungen zu erkennen, unsere Leistungen

weiterzuentwickeln und unsere Angebote kontinuierlich an den Bedürfnissen unserer Versicherten auszurichten.

Einheitliche Kennzahlen der gesetzlichen Krankenversicherung leisten einen wichtigen Beitrag zu mehr Transparenz und Vergleichbarkeit. Gleichzeitig gilt: Jede Krankenkasse arbeitet unter unterschiedlichen Voraussetzungen. Die Versichertenstruktur, regionale Besonderheiten und individuelle Angebote prägen das jeweilige Leistungsgeschehen und sollten bei der Einordnung berücksichtigt werden.

Neben den gesetzlich vorgesehenen Leistungen bieten wir zusätzliche Angebote, die unsere Versicherten in

verschiedenen Lebensphasen unterstützen. Dazu gehören beispielsweise Bonusprogramme, Präventionsangebote und weitere Leistungen, die über den gesetzlichen Rahmen hinausgehen.

Die folgenden Kapitel geben einen Einblick in ausgewählte Leistungen, Versorgungsangebote und Kennzahlen der IKK BB.



Die Transparenzdaten 2025 der IKK BB zeigen zentrale Leistungs- und Versorgungsschwerpunkte für unsere Versicherten: Hilfsmittel, Krankengeld, Kinderkrankengeld, Mutterschaftsgeld, Schwangerschaftsleistungen, Pflege, Zahnersatz, Rehabilitation und Vorsorge sowie die Teilnahme an Präventionskursen. Auch Informationen zu Widerspruchsverfahren in der Kranken- und Pflegeversicherung sind enthalten.



HILFSMITTEL

Hilfsmittel unterstützen unsere Versicherten dabei, ihren Alltag zu bewältigen, Behandlungserfolge zu sichern oder Einschränkungen auszugleichen.

Der Anspruch auf eine bedarfsgerechte Versorgung ist im Sozialgesetzbuch (§ 33 SGB V) gesetzlich geregelt. Voraussetzung für eine Versorgung ist, dass Hilfsmittel im Einzelfall erforderlich sind, um den Erfolg einer Behandlung zu sichern, einer drohenden Behinderung vorzubeugen oder eine bestehende Behinderung auszugleichen.

Wir übernehmen für unsere Versicherten die Kosten im Rahmen der vertraglichen Regelungen. Damit ermöglichen wir eine qualitativ hochwertige Versorgung zu den vereinbarten Bedingungen. Lediglich die gesetzlich vorgeschriebenen Zuzahlungen sind von den Versicherten zu leisten.

Seit 2021 steigt die Zahl der eingereichten Anträge und genehmigten Versorgungsmitteln kontinuierlich. Die Entwicklung zeigt, dass der Bedarf an Hilfsmitteln zunimmt. Wir stellen durch eine verlässliche Antragsbearbeitung eine zuverlässige Versorgung unserer Versicherten sicher.

Weitere Informationen zur Hilfsmittelversorgung finden unsere Versicherten hier:

► www.ikkbb.de | Suchzahl 624



7.542KRANKENGELDFÄLLE
DER MITGLIEDER**3.475**KRANKENGELDFÄLLE
JE 100.000 KRANKEN-
GELDBERECHTIGTE
MITGLIEDER

LEISTUNGEN

KRANKENGELD

Krankengeld sichert Versicherte ab, wenn ihre Arbeitsunfähigkeit über die gesetzliche Entgeltfortzahlung hinaus andauert.

Wer aufgrund einer Krankheit oder eines Unfalls arbeitsunfähig wird, erhält zunächst weiterhin sein volles Gehalt. Diese Entgeltfortzahlung übernimmt der Arbeitgeber für einen gesetzlich festgelegten Zeitraum von bis zu sechs Wochen. Sie gilt beispielsweise bei einer Krankenschreibung oder während eines stationären Krankenhausaufenthalts.

Dauert die Arbeitsunfähigkeit darüber hinaus an und besteht kein Anspruch mehr auf Entgeltfortzahlung, übernimmt die IKK BB mit dem Krankengeld die finanzielle Absicherung. Als Entgeltersatzleistung kann es für bis zu 78 Wochen innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren ab Beginn derselben Erkrankung gezahlt werden.

Mit dem Online-Krankengeldrechner der IKK BB lässt sich die voraussichtliche Höhe des Krankengeldes schnell und unverbindlich berechnen. Das Ergebnis dient als erste Orientierung, die tatsächliche Höhe richtet sich nach den individuellen Voraussetzungen.

Weitere Informationen zum Krankengeld finden unsere Versicherten unter

► www.ikkbb.de | Suchzahl 824

KINDERKRANKENGELD

Wer zur Betreuung seines erkrankten Kindes von der Arbeit freigestellt wird und in dieser Zeit kein Arbeitsentgelt erhält, hat Anspruch auf Kinderkrankengeld.

Bei einer Erkrankung des Kindes zählt vor allem eines: Zeit für Pflege, Betreuung und Genesung. Damit berufstätige Eltern diese Zeit wahrnehmen können, ohne sich zusätzliche finanzielle Sorgen machen zu müssen, bietet die IKK BB Kinderkrankengeld als wichtige Unterstützung im Familienalltag.

Das Kinderkrankengeld ersetzt einen Teil des entstehenden Verdienstaufschlags und trägt dazu bei, die finanzielle Absicherung während dieser besonderen Situation aufrechtzuerhalten.

Nach Eingang der erforderlichen Nachweise des Arbeitgebers berechnet die IKK BB das Kinderkrankengeld und überweist den Betrag direkt auf das angegebene Konto. Der Anspruch besteht bis zur gesetzlich festgelegten Höchstdauer und kann von einem Elternteil allein oder abwechselnd von beiden Elternteilen genutzt werden. Mit dem Kinderkrankengeld unterstützt die IKK BB Eltern dabei, Familie und Beruf auch in herausfordernden Situationen besser miteinander zu vereinbaren.

Weitere Informationen zum Kinderkrankengeld finden unsere Versicherten hier:

▶ www.ikkbb.de | Suchzahl 724



815

ANZAHL DER MUTTERSCHAFTSGELDFÄLLE

LEISTUNGEN

MUTTERSCHAFTSGELD

Während der Mutterschutzfrist unterstützt das Mutterschaftsgeld werdende Mütter finanziell und sorgt für eine verlässliche Absicherung in dieser besonderen Lebensphase.

Der Mutterschutz beginnt in der Regel sechs Wochen vor dem voraussichtlichen Geburtstermin und endet acht Wochen nach der Geburt. In dieser Zeit besteht für Arbeitnehmerinnen ein Beschäftigungsverbot, sodass der Anspruch auf Arbeitsentgelt zunächst entfällt.

Damit der Lebensunterhalt weiterhin gesichert ist, erhalten versicherte Arbeitnehmerinnen der IKK BB ein Mutterschaftsgeld von bis zu 13 Euro pro Kalendertag. Der Arbeitgeber gleicht die Differenz zum bisherigen Nettogehalt durch einen Zuschuss aus.

Auch Studentinnen, arbeitslose Frauen sowie selbstständig Tätige mit freiwilliger Versicherung bei der IKK BB können unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf Mutterschaftsgeld haben.

Weitere Informationen zum Mutterschaftsgeld sowie zu allen Leistungen rund um Schwangerschaft und Geburt finden unsere Versicherten unter:

► www.schwanger-sein.de



SCHWANGERSCHAFTSLEISTUNGEN

Mit ihren Schwangerschaftsleistungen begleitet die IKK BB werdende Familien von der Schwangerschaft bis nach der Geburt. Zusätzliche Angebote fördern die Gesundheit von Mutter und Kind und unterstützen Familien in dieser besonderen Lebensphase.

Ein zentraler Baustein ist das IKK BB-Schwangerschaftskonto. Es ermöglicht Schwangeren, ergänzend zu den gesetzlichen Mutterschaftsleistungen individuelle Zusatzleistungen im Wert von bis zu 300 Euro pro Schwangerschaft in Anspruch zu nehmen. Dazu zählen unter anderem:

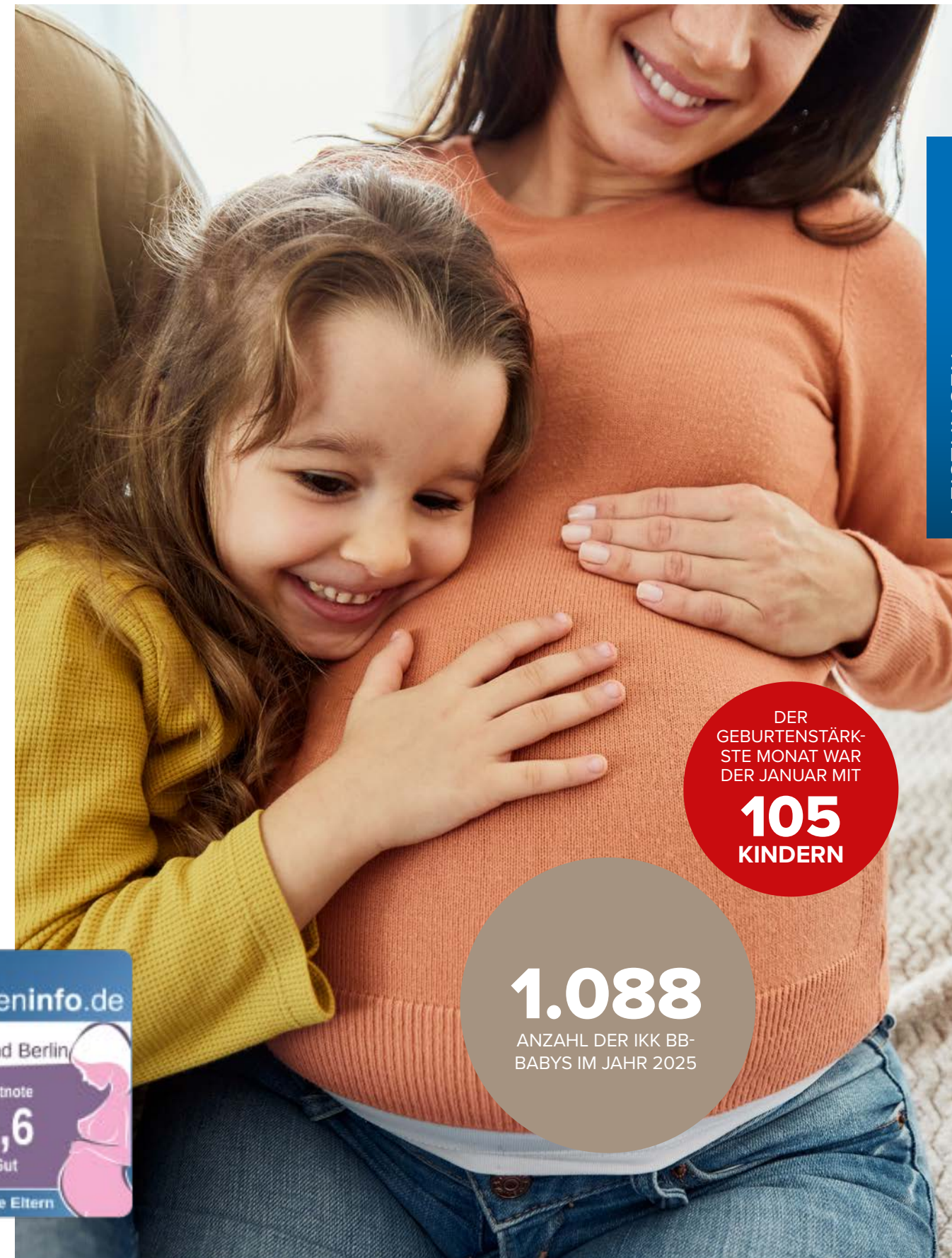
- erweiterte Vorsorgeuntersuchungen, beispielsweise der Toxoplasmosetest, die Nackentransparenzmessung oder zusätzliche Ultraschalluntersuchungen
- die 24-Stunden-Hebammenrufbereitschaft
- Geburtsvorbereitungskurse, auch für IKK BB-versicherte Väter
- sowie weitere ausgewählte Leistungen rund um Schwangerschaft und Geburt.

Ergänzt wird das Angebot unter anderem durch den IKK Bonus für Schwangere, das BabyCare-

Programm, eine Zahnprophylaxe speziell für Schwangere sowie einen erhöhten Zuschuss bei einer künstlichen Befruchtung. So unterstützt die IKK BB werdende Eltern bedarfsgerecht und trägt dazu bei, Schwangerschaft und Geburt bestmöglich zu begleiten.

Weitere Informationen zu den Schwangerschaftsleistungen der IKK BB finden unsere Versicherten unter:

► www.schwanger-sein.de



DER
GEBURTENSTÄRK-
STE MONAT WAR
DER JANUAR MIT
105
KINDERN

1.088
ANZAHL DER IKK BB-
BABYS IM JAHR 2025

PFLEGEVERSICHERUNG

Die Lebensumstände können sich abrupt verändern und einen Pflegebedarf begründen. In dieser Situation ist es wichtig, nicht allein zu sein und auf verlässliche Unterstützung zurückgreifen zu können.

Wer bei der IKK BB krankenversichert ist, ist in der Regel auch bei der IKK BB-Pflegekasse versichert. Wir unterstützen unsere Versicherten im Pflegefall mit finanziellen Leistungen, individueller Beratung und vielfältigen Angeboten für Betroffene und ihre Angehörigen.

Die IKK BB beteiligt sich an den Kosten für ambulante und stationäre Pflege, stellt Pflegehilfsmittel zur Verfügung und hilft dabei, geeignete Pflege- und Betreuungsangebote zu finden. Dabei beraten wir umfassend zu den verschiedenen Pflegeleistungen und begleiten unsere Versicherten bei der Beantragung und Organisation der Pflege.

Unsere Pflegeberaterinnen und Pflegeberater unterstützen bei Fragen zu Pflegegraden und zeigen Möglichkeiten auf, wie

die Versorgung zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung gestaltet werden kann.

Auch pflegende Angehörige begleiten wir mit verschiedenen Beratungs- und Entlastungsangeboten. Dazu gehören unter anderem die Verhinderungspflege, Unterstützung im Haushalt sowie weitere Leistungen, die den Pflegealltag erleichtern können.

Mit bedarfsgerechten Geld- und Sachleistungen sowie persönlicher Beratung stehen wir unseren Versicherten und ihren Familien in unterschiedlichen Lebenssituationen verlässlich zur Seite.

Weitere Informationen zur Pflegeversicherung finden unsere Versicherten hier:

▶ www.ikkbb.de | Suchzahl 924



977
ANZAHL
ABGELEHNTE
ANTRÄGE
Quote: 19,3 %

5.064
PFLEGEGRADE
INSGESAMT

3.965
ANZAHL GENEHMIGTE
ANTRÄGE
Quote: 78,3 %

REHABILITATION UND VORSORGE

Die IKK BB unterstützt ihre Versicherten nicht nur im Krankheitsfall, sondern begleitet sie auch auf dem Weg zurück in den Alltag. Dafür stehen bedarfsgerechte Leistungen in den Bereichen Rehabilitation und Vorsorge zur Verfügung.

Rehabilitation

Rehabilitationsmaßnahmen unterstützen den Genesungsprozess und helfen dabei, die Selbstständigkeit im Alltag zu erhalten oder wiederherzustellen. Abhängig von der Erkrankung bietet die IKK BB unterschiedliche Reha-Angebote, die ambulant oder stationär durchgeführt werden können.

Grundsätzlich werden für medizinische Rehabilitationsleistungen zunächst die Rentenversicherungsträger herangezogen. Die IKK BB übernimmt die Kosten der Rehabilitation mit Ausnahme des gesetzlichen Eigenanteils von 10 Euro pro Tag. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre sind von diesem Eigenanteil befreit.

Weitere Informationen zu den Reha-Leistungen finden Versicherte hier:

► www.ikkbb.de | Suchzahl 1024

Vorsorgekuren

Vorsorgekuren unterstützen dabei, die Gesundheit zu erhalten und die körperliche sowie seelische Belastbarkeit zu stärken. Wenn eine Vorsorgeleistung medizinisch notwendig ist, kann sie nach Antrag und Genehmigung der IKK BB ambulant oder stationär durchgeführt werden, im Inland oder in anerkannten Einrichtungen im europäischen Ausland.

Hier übernehmen wir die Kosten der Vorsorgekur mit Ausnahme des gesetzlichen Eigenanteils von 10 Euro pro Tag. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre sind von diesem Eigenanteil befreit.

Weitere Informationen zu den Vorsorgekuren finden Versicherte hier:

► www.ikkbb.de | Suchzahl 1124



24.119

ANZAHL DER ANTRÄGE

3.443

ANZAHL ABGELEHNTE ANTRÄGE

Quote: 14,28 %

20.673

ANZAHL GENEHMIGTE ANTRÄGE

Quote: 85,71 %



LEISTUNGEN

ZAHNERSATZ

Zahnersatz ist Vertrauenssache und häufig auch eine Frage der Kosten. Wir unterstützen unsere Versicherten mit starken Leistungen und finanzieller Entlastung bei der notwendigen Versorgung.

Bei Zahnersatz erhalten unsere Versicherten einen verbindlichen Festzuschuss zur Regelversorgung, der in der Regel 60 Prozent der Kosten abdeckt. Wer regelmäßig zur Vorsorge geht und ein lückenlos geführtes Bonusheft vorlegt, kann den Zuschuss auf bis zu 75 Prozent erhöhen.

Zahnärztliche Vorsorge- und Standardbehandlungen wie Kontrolluntersuchungen oder Füllungen übernehmen wir vollständig. Zusätzlich profitieren unsere Versicherten vom bundesweiten Vertrag mit DENT-NET® – unter anderem mit:

- zuzahlungsfreiem Zahnersatz bei entsprechender Bonusheftführung
- vergünstigtem implantatgestütztem Zahnersatz

- hochwertiger Versorgung mit Zirkonkronen (iKrone)
- einer kostenfreien professionellen Zahnreinigung (PZR) pro Jahr bei teilnehmenden Zahnärzten

Seit Juli 2022 können Heil- und Kostenpläne digital übermittelt werden. Dadurch erfolgt die Genehmigung in der Regel innerhalb weniger Tage. So ermöglichen wir eine zuverlässige, bezahlbare und qualitativ hochwertige Versorgung. Weitere Informationen finden Versicherte hier:

► www.ikkbb.de | Suchzahl 107

BONUS- PROGRAMM



WER VORSORGT, WIRD BELOHNT

Gesundheit beginnt im Alltag. Mit unseren Bonusprogrammen unterstützen wir unsere Versicherten dabei, Vorsorge wahrzunehmen, aktiv zu bleiben und sich bewusst um die eigene Gesundheit zu kümmern.

Ob Vorsorgeuntersuchungen, Schutzimpfungen, Präventionskurse oder sportliche Aktivitäten: Wer gesundheitsbewusst handelt, kann dafür eine finanzielle Anerkennung erhalten. Unsere Versicherten können zwischen zwei Bonusmodellen wählen, die unterschiedliche Bedürfnisse und Lebenssituationen berücksichtigen:

- **Bonus Klassik** bietet eine unkomplizierte Möglichkeit, gesundheitsbewusstes Verhalten zu belohnen. Für die Teilnahme an ausgewählten Vorsorge- und Gesundheitsmaßnahmen ist ein Bonus von bis zu 255 Euro pro Kalenderjahr möglich. Die Teilnahme kann über die IKK BB-App oder das Bonusheft in Papierform dokumentiert werden.
- **Bonus Smart** richtet sich an Versicherte, die ihre Gesundheitsaktivitäten digital be-

gleiten. Wer eine Smartwatch oder einen Fitnesstracker nutzt, kann über drei Kalenderjahre einen Bonus von insgesamt bis zu 300 Euro für die Anschaffung eines entsprechenden Geräts erhalten.

Mit dem digitalen Bonus können Bonusleistungen direkt in der IKK BB-App erfasst werden. Nach Erfassung der jeweiligen Leistung wird der Bonus direkt ausgezahlt. Das Bonusprogramm bietet Angebote für Erwachsene, Kinder und Jugendliche.

Mit unseren Bonusprogrammen setzen wir Anreize für Prävention und Eigeninitiative und unterstützen unsere Versicherten dabei, ihre Gesundheit aktiv zu fördern

Weitere Informationen zum Bonusprogramm finden unsere Versicherten hier:

► www.ikkbb.de | Suchzahl 108





TEILNEHMER DES
BONUSPROGRAMMS
INSGESAMT:
21.835
Stichtag 15.07.2026,
die Bonusabrechnung erfolgt seit
01.04.2026
für das Jahr 2025.

71.555
BONUSLEISTUNGEN
WURDEN INSGESAMT
IN ANSPRUCH
GENOMMEN

ZAHN-
PROPHYLAXE
BIS 18

ZAHNUNTER-
SUCHUNG
ERWACHSENE

DARMKREBS-
VORSORGE

FIT² BONUS

GEBURTSVOR-
BEREITUNGS-
KURS

GESUNDHEITS-
CHECK-UP

GRIPPESCHUTZ-
IMPFUNG

HAUT-
SCREENING

VORSORGE-
UNTER-
SUCHUNGEN
FÜR KINDER UND
JUGENDLICHE

KREBS-
VORSORGE
M/W

MASERN-
IMPFUNG

VOLL-
STÄNDIGER
MUTTERPASS

RÜCKBILDUNGS-
GYMNASTIK

SCHUTZ-
IMPFUNGEN

PRÄVENTION



GESUNDHEIT GEZIELT FÖRDERN

Die IKK BB bietet Präventionsangebote für Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen. Ob für Kinder, Erwachsene oder ältere Menschen: Unsere Angebote lassen sich gut in den Alltag integrieren und stehen vielfach auch online zur Verfügung.

Mit Gesundheitskursen und Online-Coachings fördern wir Bewegung, gesunde Ernährung, Stressbewältigung und psychische Gesundheit. Unser digitales Angebot ist 2025 weiter gewachsen: Insgesamt standen 240 Online-Kurse zur Verfügung.

Gesundheitskurse in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung werden gemäß § 20 SGB V mit bis zu 75 Euro je Kurs bezuschusst. Pro Jahr können zwei Kurse genutzt werden. Ergänzt wird das Angebot durch eine professionelle Ernährungsberatung und Pflegeprävention für Senioren. Neu hinzu kam 2025 mit „Dein Schlaf by SleepScore“ ein digitales Angebot rund um gesunden Schlaf.

Für Kinder und Jugendliche fördern wir Projekte wie „Gesunde Kita“ und „Gesunde Schule“. Auch Unternehmen unterstützen wir mit Angeboten zur Gesundheitsförderung, unter anderem mit unserem Programm „Gesunder Betrieb“.

Mit Studien und Befragungen prüfen wir regelmäßig, wie unsere Präventionsangebote angenommen werden und welche Wirkung sie erzielen. Die Ergebnisse fließen in die Gestaltung unserer Angebote ein.

Weitere Informationen zu den Präventionsleistungen finden unsere Versicherten

▶ www.ikkbb.de | Suchzahl 109

2.201
ANZAHL DER
PRÄVENTIONSKURSE

1.961
DAVON
PRÄSENZKURSE

240
DAVON
ONLINE-KURSE

FOCUS MONEY
**Sehr Gute
ZUSATZ-
LEISTUNGEN**
Ausgabe 07/2025
Deutschlands größter Krankenkassen-Vergleich

CHRONIKER- PROGRAMME



43.204

GESAMTTEILNEHMER

35.425

NUTZER DMP GESAMT

7.779EINGESCHRIEBEN
IN MEHRERE DMP

CHRONIKERPROGRAMME

CHRONISCHE ERKRANKUNGEN GUT BEGLEITEN

Eine chronische Erkrankung erfordert häufig eine langfristige und gut koordinierte medizinische Versorgung. Die IKK BB unterstützt ihre Versicherten dabei mit strukturierten Behandlungsprogrammen, den sogenannten Disease-Management-Programmen (DMP).

Sie verbinden die Behandlung durch Hausärzte, Fachärztinnen und Fachärzte, Krankenhäuser und weitere Gesundheitspartner.

Ziel der Programme ist es, Komplikationen möglichst zu vermeiden, die Lebensqualität zu erhalten und unsere Versicherten im Umgang mit ihrer Erkrankung zu unterstützen. Dazu gehören auch regelmäßige Schulungen. Eine Ausnahme bildet das DMP für Brustkrebs.

Die IKK BB bietet DMP-Programme für folgende chronische Erkrankungen an:

- Diabetes mellitus Typ 1
- Diabetes mellitus Typ 2
- Koronare Herzkrankheit (KHK)
- Asthma bronchiale
- Chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD)
- Brustkrebs
- Osteoporose
- Rheumatoide Arthritis

Mit dem DMP Osteoporose haben wir unser Angebot für Menschen mit chronischen Erkrankungen erweitert. Das strukturierte Behandlungsprogramm ist seit dem 1. Juli 2025 auch in Berlin verfügbar und unterstützt Betroffene dabei, ihre Erkrankung gut zu behandeln und möglichen Folgeerkrankungen vorzubeugen.

Das Programm für rheumatoide Arthritis wird derzeit in Schleswig-Holstein angeboten; die Einführung in Berlin und Brandenburg ist geplant.

Im Jahr 2025 nutzten 35.425 Versicherte der IKK BB ein oder mehrere DMP-Programme. Da einige Versicherte aufgrund mehrerer geeigneter Diagnosen an mehreren Programmen teilnahmen, gab es insgesamt 43.204 DMP-Einschreibungen.

Weitere Informationen zu DMP erhalten unsere Versicherten hier:

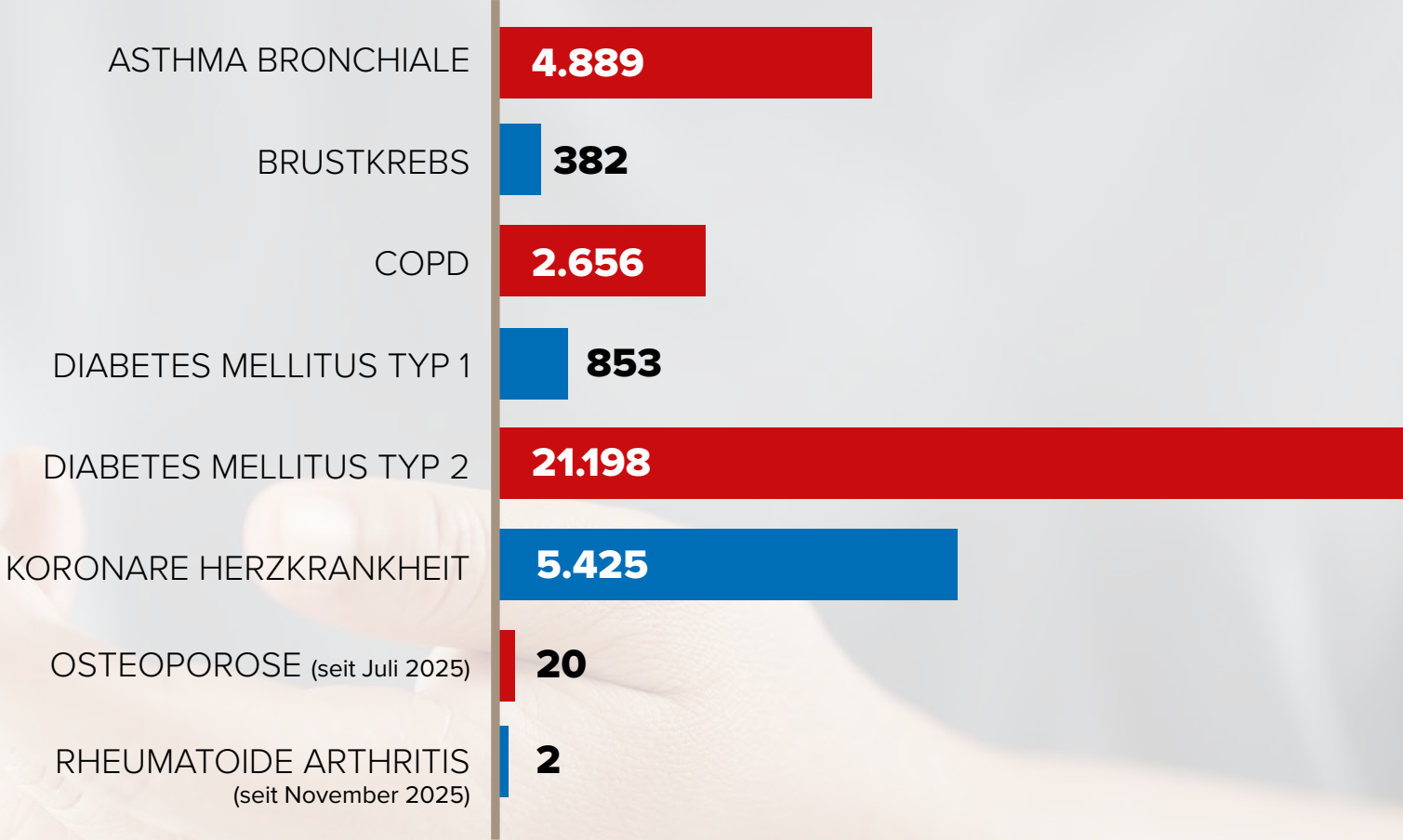
► www.ikkbb.de | Suchzahl 110

▶ EINZELNE DMP UND EINSCHREIBUNGEN

Für diese vier neuen DMP-Programme hat der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) die Richtlinien beschlossen.

- CHRONISCHE HERZINSUFFIZIENZ
- CHRONISCHER RÜCKENSCHMERZ
- DEPRESSION
- ADIPOSITAS ERWACHSENE SOWIE KINDER UND JUGENDLICHE

Zur Umsetzung in der Praxis müssen Verträge auf regionaler Ebene geschlossen und die technischen Voraussetzungen geschaffen werden.



NATURHEIL- VERFAHREN



NATURHEILKONTO: MEHR MÖGLICHKEITEN BEI DER BEHANDLUNG

Mit dem Naturheilkonto unterstützen wir unsere Versicherten, die ihre Behandlung um qualitätsgesicherte Naturheilverfahren ergänzen möchten. Unser Angebot orientiert sich am Hufeland-Leistungsverzeichnis und umfasst verschiedene Naturheilverfahren.

Dazu gehören beispielsweise Hydrotherapie, Lichttherapie, Schröpfen, Phytotherapie und Aromatherapie. Wir erstatten 80 Prozent der Kosten für ambulante Naturheiltherapien, bis zu 150 Euro pro Jahr. Bei mitversicherten Angehörigen erhöht sich der Zuschuss auf bis zu 300 Euro. Voraussetzung ist, dass die Behandlung von qualifizierten Leistungserbringern durchgeführt wird.

Auch osteopathische Behandlungen bezuschussen wir. Dafür übernehmen wir bis zu 200 Euro jährlich. Voraussetzung ist eine ärztliche Empfehlung für die osteopathische Behandlung.

Mit dem Naturheilkonto ergänzen wir unsere regulären Leistungen um weitere Möglichkeiten der Gesundheitsversorgung. So können unsere Versicherten neben der klassischen medizinischen Behandlung auch qualitätsgesicherte Naturheilverfahren in Anspruch nehmen.

Weitere Informationen zu den Naturheilverfahren finden unsere Versicherten hier:

► www.ikkbb.de | Suchzahl 104



PATIENTEN-
SICHERHEIT



UNTERSTÜTZUNG BEI VERMUTETEN BEHANDLUNGSFEHLERN

Die medizinische Versorgung in Deutschland folgt hohen Qualitätsstandards und wissenschaftlichen Leitlinien. Dennoch können auch bei einer sorgfältigen Behandlung Fehler passieren.

Für Betroffene können die Folgen erheblich sein und neben gesundheitlichen auch psychische oder finanzielle Belastungen mit sich bringen.

Wer einen Behandlungsfehler vermutet, ist häufig mit vielen Fragen und Unsicherheiten konfrontiert. Die IKK BB unterstützt ihre Versicherten deshalb in solchen Fällen mit einer kostenlosen Beratung und fachlicher Hilfe. Ein spezialisiertes Team prüft gemeinsam mit den Betroffenen den Sachverhalt und unterstützt unter anderem bei der Einschätzung des Falls sowie bei der Beschaffung medizinischer Unterlagen.

2025 unterstützte die IKK BB insgesamt 320 Versicherte bei vermuteten Behandlungsfehlern. In 196 Fällen erfolgte eine

sozialmedizinische Begutachtung. Dabei bestätigte sich der Verdacht in 47 Fällen, in 149 Fällen konnte er nicht bestätigt werden.

Bei Bedarf begleiten wir unsere Versicherten auch bei der weiteren Klärung und bei Auseinandersetzungen mit Ärzten oder Krankenhäusern. Voraussetzung für unsere Unterstützung ist, dass der mögliche Behandlungsfehler im Zusammenhang mit einer Leistung steht, die von der Krankenkasse zu übernehmen ist.

Weitere Informationen und professionelle Beratung und Hilfe bei Verdacht auf Behandlungsfehler finden unsere Versicherten hier:

► www.ikkbb.de | Suchzahl 111



WIDER- SPRÜCHE



WENN VERSICHERTE MIT EINER ENTSCHEIDUNG NICHT EINVERSTANDEN SIND

Wir prüfen Leistungsanträge sorgfältig und auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. Wird ein Antrag nicht bewilligt, informieren wir unsere Versicherten über die Entscheidung und suchen gemeinsam nach Lösungen.

Wer mit einer Entscheidung der IKK BB oder der Pflegekasse nicht einverstanden ist, kann Widerspruch einlegen. Dabei gilt eine Frist von einem Monat nach Erhalt des Bescheids. Für Versicherte im Ausland beträgt die Frist drei Monate.

Der Widerspruch kann schriftlich eingereicht oder persönlich bei unseren Mitarbeitenden zur Niederschrift erklärt werden. Auch eine rechtssichere elektronische Übermittlung ist möglich, zum Beispiel über die IKK BB App, das Online-Portal „Meine IKK BB“, „Mein Justizpostfach“ oder mit einer qualifizierten elektronischen Signatur. Eine einfache E-Mail reicht nicht aus.

Über Widersprüche entscheidet der Widerspruchsausschuss. Er setzt sich aus Mitgliedern des Verwaltungsrates zusammen und ist damit ein wichtiges Element der Selbstverwaltung.

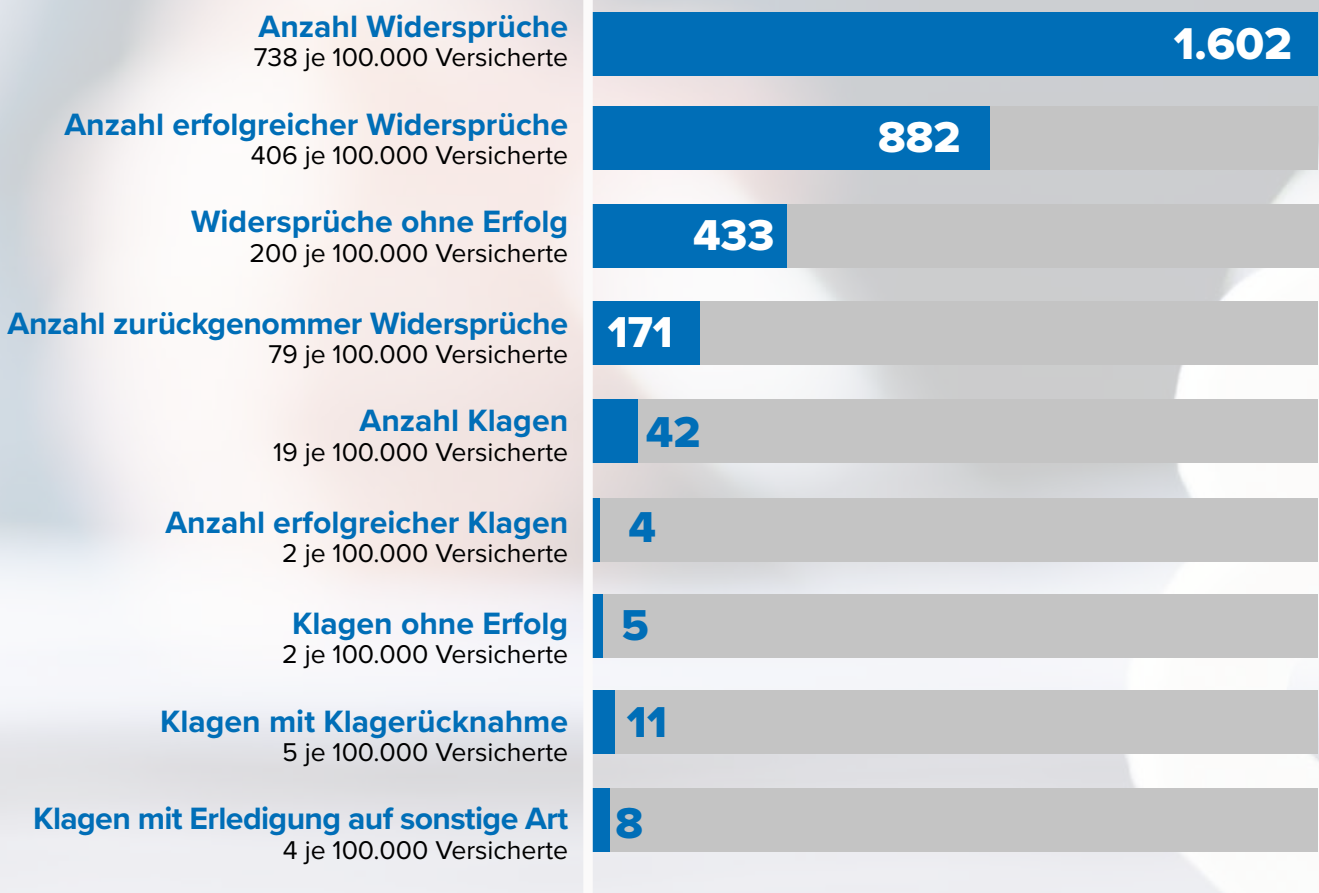
Bei Fragen zum Widerspruchsverfahren beraten wir unsere Versicherten telefonisch oder in unseren Geschäftsstellen und Servicecentern.

Weitere Informationen zum Widerspruch finden unsere Versicherten hier

► www.ikkbb.de | Suchzahl 106



KRANKENVERSICHERUNG



PFLEGEVERSICHERUNG





DIGITALE
IKK BB



DIGITAL, WENN ES DARAUF ANKOMMT

Viele Dinge lassen sich heute ganz einfach digital erledigen, auch rund um die eigene Gesundheit. Wir möchten unseren Versicherten dabei möglichst viele Wege öffnen – unkompliziert, sicher und passend zum eigenen Alltag. Dafür entwickeln wir unsere digitalen Angebote stetig weiter.

Digitalisierung soll vor allem eines: Gesundheit und den Kontakt zu uns einfacher machen. Deshalb haben wir unsere digitalen Angebote 2025 weiter ausgebaut – vom schnellen Service per App über digitale Gesundheitsangebote bis hin zur elektronischen Patientenakte. Dabei war uns wichtig, digitale Möglichkeiten nicht zum Selbstzweck einzusetzen, sondern dort, wo sie unseren Versicherten im Alltag einen konkreten Nutzen bieten.

Digital erreichbar. Wann und wo es passt

Mit der IKK BB-App und der Online-Geschäftsstelle "Meine IKK BB" können unsere Versicherten viele Anliegen unabhängig von den Öffnungszeiten erledigen. Sie können beispielsweise

Krankmeldungen und Dokumente einreichen, Anträge stellen, persönliche Daten verwalten und über das sichere Postfach mit uns kommunizieren.

Auch weitere Services haben wir digital zugänglich gemacht. Dazu gehören unter anderem die Online-Arztsuche, die digitale Terminbuchung, der digitale Antrag auf Kinderkrankengeld und die Videosprechstunde.

Dabei können wir beobachten: Die digitalen Kontakt- und Servicewege werden immer stärker genutzt. Das zeigt uns, dass unsere Versicherten digitale Möglichkeiten zunehmend selbstverständlich in ihren Alltag integrieren.

Unterstützung für die Gesundheit

Digitalisierung endet für uns nicht bei Verwaltungsprozessen. Auch bei Prävention, Gesundheitsförderung und der Unterstützung bei Erkrankungen bieten wir digitale Möglichkeiten an.

Dazu gehörten 2025 unter anderem:

- Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA): Apps auf Rezept können bei bestimmten Erkrankungen eine sinnvolle Ergänzung der Behandlung sein.
- Individuelle digitale Gesundheitsprogramme: Mit Angeboten wie BabyCare, Esysta und Keleya unterstützen wir unsere Versicherten in unterschiedlichen Lebens- und Gesundheitssituationen.

- Digitale Prävention: Angebote wie 7Mind und Gymondo ermöglichen Unterstützung bei mentaler Gesundheit und Bewegung. Mit SleepScore kam 2025 ein digitales Schlaf-Coaching hinzu.
- Digitale Gesundheitsinformationen: Mit unseren „Digitalen Helfern“ geben wir Orientierung zu digitalen Angeboten wie ePA, eAU, E-Rezept und Videosprechstunde und unterstützen unsere Versicherten dabei, digitale Gesundheitsangebote sicher und kompetent zu nutzen.

Wir überprüfen regelmäßig unsere digitalen Angebote und entwickeln sie weiter. Dabei orientierten wir uns an aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und den Bedürfnissen unserer Versicherten.

Die ePA kommt in der Versorgung an
2025 ist die elektronische Patientenakte (ePA) ein gutes Stück weiter in der Versorgung angekommen.

Mit der „ePA für alle“ stellen wir unseren Versicherten seit Januar 2025 eine persönliche elektronische Patientenakte zur Verfügung, sofern sie der Einrichtung nicht widersprochen haben. Nach der schrittweisen Einführung konnte die ePA ab Ende April bundesweit von Arztpraxen, Apotheken, Krankenhäusern und weiteren Leistungserbringenden genutzt werden. Seit dem

1. Oktober 2025 sind sie verpflichtet, die ePA zu nutzen und die gesetzlich vorgesehenen Gesundheitsdaten einzustellen. Die ePA schafft einen zentralen digitalen Ort für wichtige Gesundheitsinformationen. Unsere Versicherten können dort beispielsweise Befunde, Arztberichte und weitere medizinische Dokumente einsehen und ihre Akte selbst verwalten. Über die IKK BB ePA-App können sie außerdem Zugriffsrechte steuern und nachvollziehen, wer auf ihre Daten zugegriffen hat.

Datenschutz und Datensicherheit haben für uns dabei höchste Priorität. Unsere Versicherten behalten die Kontrolle über ihre Gesundheitsdaten und können selbst festlegen, wer auf ihre ePA zugreifen darf. Mit der ePA wollen wir dazu beitragen, dass wichtige Gesundheitsinformationen dort verfügbar sind, wo sie für die Behandlung gebraucht werden. So kann sie die Zusammenarbeit zwischen den an der Versorgung Beteiligten erleichtern und unnötige Doppeluntersuchungen oder das Zusammen-suchen von Unterlagen vermeiden.

Digitale Lösungen werden zum Alltag
Neben der ePA gehören auch andere digitale Verfahren inzwischen selbstverständlich zur Gesundheitsversorgung. Die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) ermöglicht den digitalen Austausch zwischen Arztpraxis, IKK BB und Arbeitge-

ber. Auch das E-Rezept ist fester Bestandteil des Versorgungsalltags und ermöglicht es, verschreibungspflichtige Medikamente digital zu verordnen und in der Apotheke einzulösen.

Damit werden Abläufe einfacher, Informationen schneller verfügbar und unnötige Wege und Papier reduziert. Für uns bedeutet Digitalisierung deshalb auch: Weniger Umwege und mehr Zeit für das, was wirklich zählt.

Auch wir arbeiten digitaler

Digitalisierung verändert nicht nur den Kontakt zu unseren Versicherten, sondern auch unsere eigene Arbeitsweise. Deshalb setzen wir auch intern auf digitale Prozesse. Cloud-Lösungen, moderne Arbeitsplatzkonzepte und eine zunehmend papierarme Verwaltung helfen uns dabei, Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten und Ressourcen zu schonen. Wo digitale Prozesse sinnvoll eingesetzt werden können, reduzieren wir damit zugleich Papier- und Energieverbrauch.

Digitalisierung verstehen wir dabei nicht als Selbstzweck. Für uns zählt vor allem der konkrete Nutzen im Alltag. Wir möchten für unsere Versicherten gut erreichbar sein, ihnen mehr Möglichkeiten geben, ihre Gesundheitsangelegenheiten selbst zu organisieren und auch unsere eigenen Abläufe einfacher und effizienter gestalten.

► www.ikkbb.de | Suchzahl 113



► DIE DIGITALE IKK BB
2025 IN ZAHLEN

48.119

ONLINE-GESCHÄFTS-
STELLE ANZAHL
NUTZERKONTEN

9.727

IKK BB-APP
REGISTRIERUNGEN
IN 2025

1.898

ANZAHL DER IN
ANSPRUCH
GENOMMENEN
DIGAS

4

DAVON
TINNITRACKS

47

MEDIZINISCHE APPS
GESAMT

43

DAVON
BABY-CARE

5.822

EPA-
NUTZERKONTEN

ALLES DIGITAL ERLEDIGEN – MIT DER IKK BB-APP

Mit der IKK BB-App haben Versicherte ihre Krankenversicherung jederzeit und überall dabei. Die App bietet einen einfachen, sicheren und mobilen Zugang zu zahlreichen Services – bequem von zu Hause oder unterwegs.

Ob Krankmeldung einreichen, Kontakt zur IKK BB aufnehmen, Dokumente im digitalen Postfach abrufen oder eine Online-Sprechstunde nutzen: Viele Anliegen lassen sich schnell und unkompliziert direkt über die App erledigen. Auch Kostenerstattungen können digital beantragt und weitere Leistungen bequem genutzt werden. Das spart Zeit und macht den Austausch mit der IKK BB noch flexibler und transparenter.

Das Bonusheft kann ebenfalls über die App eingereicht werden. Damit lässt sich die Teilnahme am Bonusprogramm für unsere Versicherten einfach und flexibel digital abwickeln.

Mit dem kontinuierlichen Ausbau unserer digitalen Services schaffen wir zusätzliche Möglichkeiten, Anliegen unkompliziert und sicher zu erledigen. Dabei bleibt der persönliche Kontakt zur IKK BB ebenso wichtig wie der Schutz der Daten unserer Versicherten.

Weitere Informationen zur IKK BB-App und ihren Funktionen finden unsere Versicherten hier:

► www.ikkbb.de | Suchzahl 105

Die wichtigsten Funktionen der IKK BB-App auf einen Blick:

- MITGLIEDSBESCHEINIGUNG BEANTRAGEN
- VERSICHERUNGSNACHWEIS ABRUFEN
- PERSÖNLICHE DATEN ÄNDERN
- AU-ZEITRÄUME EINSEHEN
- KOSTENERSTATTUNG ONLINE BEANTRAGEN
- FAMILIENVERSICHERUNG VERWALTEN
- IKK BB-KUNDENSERVICE KONTAKTIEREN
- UNFALLFRAGEBOGEN ONLINE AUSFÜLLEN
- AUSLANDKRANKENSCHIN ANFORDERN
- U3 BIS J1-REMINDER
- KRANKMELDUNG ONLINE EINREICHEN
- KRANKENGELDZAHLUNGEN EINSEHEN
- KINDERKRANKENSCHIN PER APP HOCHLADEN
- FÜR DAS BONUSPROGRAMM REGISTRIEREN
- BONUSLEISTUNGEN DIGITAL ERFASSEN
- DATEN EINSEHEN (DSGVO)

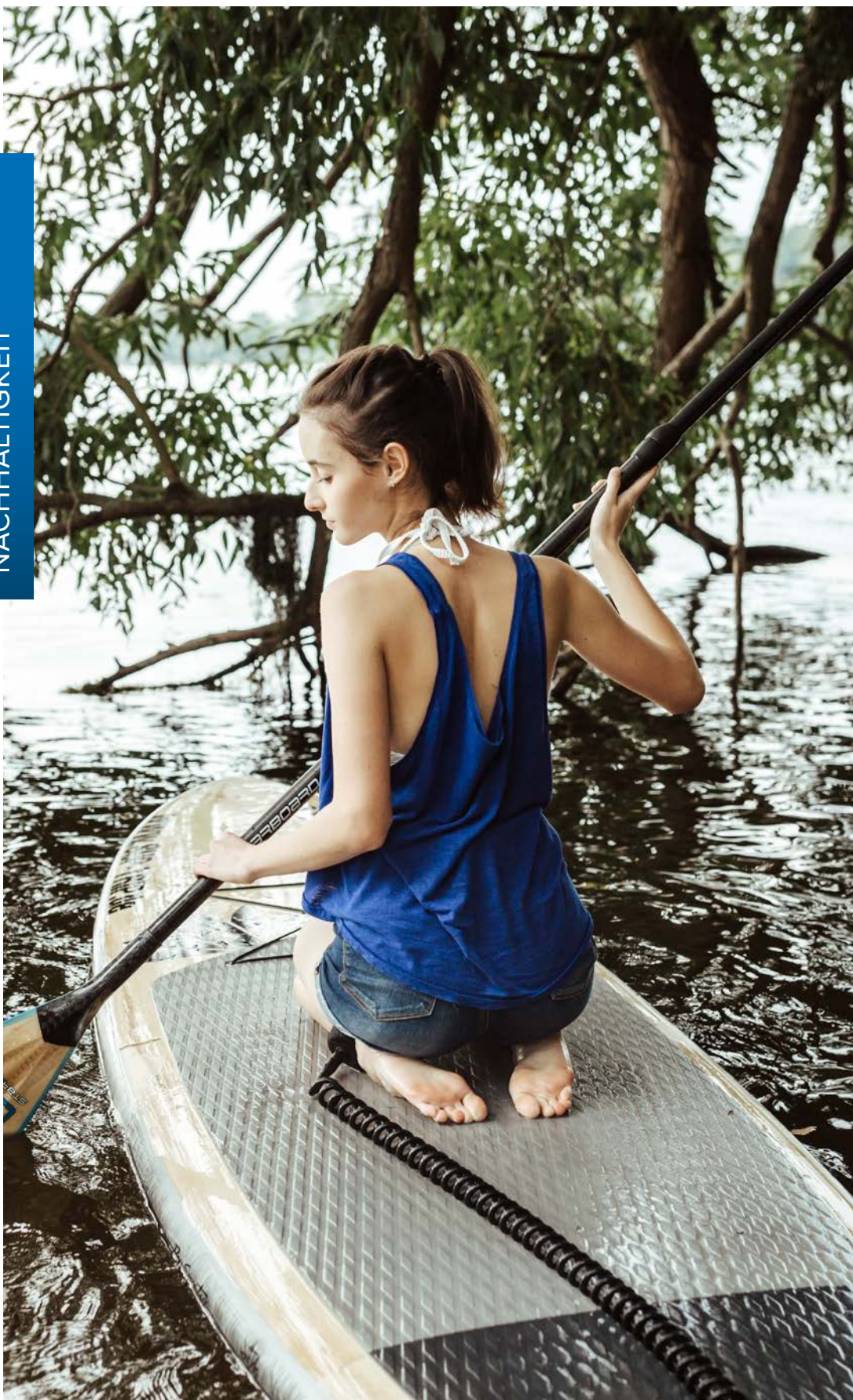
Eine App für alle Services

79 Prozent der Versicherten wünschen sich, die digitalen Angebote ihrer Krankenkasse gebündelt über eine App nutzen zu können. Das zeigt eine Roland-Berger-Studie „Krankenversicherungs-Apps: Eine Chance zur Differenzierung“ aus dem Jahr 2024.*

*Quelle: Roland Berger, „Krankenversicherungs-Apps: Eine Chance zur Differenzierung“, 2024.

NACHHALTIG- KEIT





WARUM NACHHALTIGKEIT FÜR UNS ZUR VERANTWORTUNG ALS KRANKENKASSE GEHÖRT

Nachhaltigkeit gehört für uns zum verantwortungsvollen Handeln als gesetzliche Krankenkasse. Dabei geht es um mehr als um einen bewussten Umgang mit Energie und Ressourcen. Wir wollen Gesundheit langfristig fördern, soziale Verantwortung übernehmen und unsere Arbeitsweise und Versorgung zukunftsfähig gestalten.

Wir verstehen Nachhaltigkeit ganzheitlich und verbinden ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte miteinander. Dabei fragen wir uns immer wieder: Wie können wir Ressourcen schonen? Wie können wir Gesundheit nachhaltig stärken? Und wie können wir als regional verankerte Krankenkasse Verantwortung für die Menschen in Berlin und Brandenburg übernehmen?

Nachhaltigkeit beginnt im Arbeitsalltag

Daher arbeiten wir kontinuierlich daran, unsere Prozesse ressourcenschonender zu gestalten. Digitalisierung spielt dabei eine wichtige Rolle. Mit Thin-Client-Technologie, Cloud-Lösun-

gen und digitalen Kommunikationswegen reduzieren wir papiergebundene Abläufe und gestalten Prozesse effizienter.

Auch unsere IKK BB-App unterstützt uns dabei, digitale Services auszubauen und Papier einzusparen. 2025 konnten wir unseren Papierverbrauch um rund 10 Prozent reduzieren.

Unsere Mitgliederzeitschrift „IKK BB ganznah“ bieten wir bevorzugt digital an. Wenn wir gedruckte Ausgaben einsetzen, verwenden wir FSC-zertifiziertes Papier mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“. So verbinden wir Information und Service mit einem bewussten Umgang mit Ressourcen.

Wir produzieren unseren eigenen Strom

Einen konkreten Beitrag zur Energiewende leisten wir mit unseren Photovoltaikanlagen. Inzwischen betreiben wir an unseren Standorten in Berlin, Potsdam und Kolkwitz insgesamt drei Anlagen. 2025 haben wir damit rund 230.000 Kilowattstunden Strom erzeugt. So nutzen wir unsere eigenen Gebäude, um erneuerbare Energie zu gewinnen und unseren Strombedarf zunehmend nachhaltig zu decken. Das ist ein gutes Beispiel dafür, wie wir Nachhaltigkeit Schritt für Schritt in unseren Betriebsalltag integrieren: Wir setzen konkrete Maßnahmen um, beobachten ihre Entwicklung und bauen erfolgreiche Ansätze weiter aus.



Wir setzen auf energieeffiziente Beleuchtung

Bei der Beleuchtung unserer Dienstgebäude gehen wir den nächsten Schritt. Inzwischen haben wir kassenweit rund 50 Prozent der Beleuchtung auf LED umgestellt.

LED-Leuchten verbrauchen weniger Energie und sind langlebig. Deshalb setzen wir bei Modernisierungen und Erneuerungen zunehmend auf diese energieeffiziente Technik. Die Umstellung erfolgt schrittweise und wird weiter fortgesetzt.

Elektrisch unterwegs

Auch unseren Fuhrpark entwickeln wir weiter. 2025 hatten wir zehn Dienstfahrzeuge, davon drei E-Autos. Mit unseren Elektrofahrzeugen ha-

ben wir rund 35.000 Kilometer zurückgelegt. Nicht alle drei Fahrzeuge waren dabei über das gesamte Jahr im Bestand. Trotzdem zeigt die Entwicklung, dass Elektromobilität bei unseren dienstlichen Fahrten zunehmend eine Rolle spielt.

Wir wollen den Anteil elektrischer Fahrzeuge perspektivisch weiter erhöhen und damit unsere Mobilität Schritt für Schritt klimafreundlicher gestalten.

Nachhaltigkeit bedeutet für uns auch: Verantwortung für unsere Mitarbeitenden

Für uns gehören ökologische und soziale Nachhaltigkeit zusammen. Deshalb schaffen wir als Arbeitgeber Rahmenbedingungen, die unseren

Mitarbeitenden langfristig gute und verlässliche Arbeitsbedingungen ermöglichen.

Flexible Arbeitszeitmodelle und tarifliche Regelungen unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und unterschiedlichen Lebensphasen. Mit einem Frauenanteil von rund 80 Prozent setzen wir uns für Gleichbehandlung und Chancengerechtigkeit ein. Das Wohlbefinden und die Gesundheit unserer eigenen Mitarbeitenden haben für uns einen hohen Stellenwert. Mit dem IKK BB-Gesundheitsticket fördern wir Bewegung, mentale Stärke und Stressbewältigung. Unser betriebliches Gesundheitsmanagement unterstützt unsere Beschäftigten dabei, gesund zu arbeiten und ihre Gesundheit aktiv zu stärken. Für die IKK BB ist das ein wichtiger Teil nachhaltiger

Personalarbeit: Wir wollen gute Arbeitsbedingungen schaffen und unsere Mitarbeitenden langfristig begleiten.

Klimawandel und Gesundheit zusammen-denken

Der Klimawandel verändert auch die gesundheitlichen Rahmenbedingungen. Hitzeperioden und andere extreme Wetterlagen können insbesondere für vulnerable Menschen zu einer gesundheitlichen Belastung werden. Deshalb beschäftigen wir uns mit den gesundheitlichen Folgen des Klimawandels und entwickeln entsprechende Präventionsansätze. Mit Hitzeschutzkonzepten wollen wir dazu beitragen, gesundheitliche Risiken frühzeitig zu erkennen und Menschen besser zu schützen.

Wir setzen auf Prävention – für nachhaltige Gesundheit

Gesundheit nachhaltig zu fördern bedeutet, möglichst früh anzusetzen. Mit unseren Präventionsangeboten wollen wir Menschen dabei unterstützen, ihre Gesundheit eigenverantwortlich zu stärken und Krankheiten möglichst zu vermeiden.

Dabei konzentrieren wir uns auf die Bereiche Bewegung, Ernährung, mentale Gesundheit und Suchtprävention. Wir berücksichtigen unterschiedliche Lebensphasen und Lebenswelten und setzen dort an, wo Menschen leben, lernen und arbeiten.

Das Ziel ist es, nicht nur individuelles Gesundheitsverhalten zu fördern, sondern auch gesundheitsförderliche Strukturen zu schaffen. So wird Prävention zu einem wichtigen Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

Wir digitalisieren – und sparen Ressourcen

Digitalisierung hilft uns dabei, Prozesse effizienter und ressourcenschonender zu gestalten. Digitale Services erleichtern unseren Versicherten den Zugang zu Informationen und Leistungen und re-

duzieren gleichzeitig papiergebundene Abläufe.

Mit der IKK BB-App bauen wir digitale Angebote weiter aus. Damit schaffen wir einen unkomplizierten Zugang zu unseren Services und können gleichzeitig Ressourcen schonen.

Die rund 10 Prozent Reduzierung unseres Papierverbrauchs im Jahr 2025 zeigen, dass Digitalisierung bei uns bereits konkrete Auswirkungen auf den Arbeitsalltag hat.

Wir übernehmen Verantwortung in unserer Region

Als regional verankerte Krankenkasse sind wir eng mit Brandenburg und Berlin verbunden. Deshalb verstehen wir Nachhaltigkeit auch als Verantwortung für die Menschen und Strukturen vor Ort.

Wir arbeiten mit regionalen Partnern zusammen und engagieren uns in unterschiedlichen Lebenswelten. Bei allen Aktivitäten verbinden wir Gesundheitsförderung, Bewegung und gesellschaftliches Miteinander.

Mit unseren Firmenläufen in Berlin und Potsdam bringen wir Menschen in Bewe-

gung und schaffen Möglichkeiten für gemeinsames Gesundheitsengagement. Als Gesundheitspartner sind wir Namensgeber des IKK BB Berliner Firmenlaufs und seit 2025 auch des IKK BB Firmenlaufs Potsdam. Damit unterstreichen wir unser langfristiges Engagement für Gesundheit und Bewegung in der Region.

Wir bleiben dran

Nachhaltigkeit ist für uns kein Projekt mit einem festen Enddatum. Wir wollen bereits Erreichtes sichern, neue Möglichkeiten nutzen und unsere Nachhaltigkeitsstrategie kontinuierlich weiterentwickeln.

Auf unserer zentralen Nachhaltigkeitsseite machen wir deshalb sichtbar, wo wir aktiv sind, welche Ziele wir verfolgen und welche Maßnahmen wir bereits umgesetzt haben. Damit schaffen wir Transparenz und geben unseren Versicherten, Mitarbeitenden und Partnern einen Einblick in unser Nachhaltigkeitsengagement.

► www.ikkbb.de | Suchzahl 144





IKK BB VOR
ORT



KIKKI – UNSER MASKOTTCHEN MIT MISSION

Dorthin, wo wir gemeinsam Gesundheit gestalten

Gesundheit findet mitten im Leben statt: beim Sport, in der Kita, auf dem Schulhof oder bei einem Fest in der Region. Genau dort ist die IKK BB unterwegs. Und eine ist fast immer mit von der Partie: KIKKI, unser Maskottchen.

KIKKI gehört schon seit vielen Jahren zur IKK BB. Unsere blaue Füchsin begleitet Aktionen und Veranstaltungen in der Region und bringt vor allem Kindern Gesundheitsthemen spielerisch näher. Im Mittelpunkt stehen dabei Bewegung, Ernährung und Zahngesundheit ebenso wie der persönliche Austausch und gemeinsame Erlebnisse.

KIKKI auf Tour

2025 war KIKKI bei zahlreichen Kita- und Schulfesten, Sportveranstaltungen und regionalen Festen dabei. Bei den Bewegungstagen in Kitas steht der Spaß an Bewegung im Mittelpunkt: Die Kinder können sich ausprobieren, während pädagogische Fachkräfte Anregungen für mehr Bewegung im Kita-Alltag erhalten.

Auch beim Maibaumfest in Jüterbog, beim Kinder- und Hortfest in Hohen-seefeld, bei der Seelower Shopping-nacht, verschiedenen Sommer- und Sportfesten sowie beim Brandenburg-Tag war KIKKI dabei. Und natürlich durfte das eine oder andere gemeinsame Foto nicht fehlen.

Gemeinsam in Bewegung

Wenn in Berlin und Potsdam die Lauf-schuhe geschnürt werden, ist die IKK BB dabei. Beim IKK BB Berliner Firmenlauf am 21. Mai gingen 19.000 Läuferinnen und Läufer aus 1.078 Unternehmen an den Start. Beim IKK BB Firmenlauf Potsdam am 27. Mai waren 6.111 Läuferinnen und Läufer aus 339 Firmen dabei. Für die IKK BB war es die erste Teilnahme als Namensgeberin in Potsdam.

An unseren Aktionsflächen konnten die Teilnehmenden ihre Handkraft testen, ihre Körperzusammensetzung analysieren lassen und verschiedene Bewegungs- und Geschicklichkeitsaktionen ausprobieren. Natürlich war KIKKI ebenfalls mit dabei und konnte wie immer kleine und große Fans um sich herum versammeln.

Gesundheit zum Mitmachen

Beim Tag der Zahngesundheit am 17. September im Tierpark Cottbus drehte sich alles um gesunde Zähne. Mehr als 300 Kinder aus dritten Klassen waren dabei. An Zahnputzmodellen zeigten wir die richtige Putztechnik, dazu gab es ein Quiz, kleine Obst- und Gemüsesnacks und Überraschungen. KIKKI durfte natürlich nicht fehlen und war für viele Kinder ein besonderer Anziehungspunkt.

Auch an der Adolph-Diesterweg-Grundschule in Falkensee stand Gesundheit im Mittelpunkt. Unter dem Motto „Kunterbunt, unsere Schule ist rund und gesund“ beschäftigte sich die Schule mit verschiedenen Gesundheitsthemen. Zum Abschluss der Projektwoche am 18. Juli waren wir beim großen Schulfest dabei und gestalteten gemeinsam mit den 436 Schülerinnen und Schülern sowie zahlreichen Gästen einen abwechslungsreichen Nachmittag.

Bewegung für einen guten Zweck

Beim 14. eG WOHNEN Charity-Lauf am 5. Juli in Cottbus kamen Bewegung und Engagement für einen guten Zweck zusammen. Wir waren mit einem Versorgungsstand dabei und stellten gesunde Snacks und Wasser für die Läuferinnen und Läufer sowie die Helfenden bereit.

Auch beim Hospizlauf in Luckau am 6. Juni waren wir dabei. Zahlreiche Läuferinnen und Läufer setzten ein sportliches Zeichen für Solidarität und unterstützten mit freiwilligen Spenden die Arbeit des Hospizdienstes. Auch hier sorgte die IKK BB für Verpflegung vor Ort und stand den Veranstaltern somit auch praktisch zur Seite.

Prävention für unterschiedliche Lebensphasen

Prävention begleitet Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen. 2025 unterstützten wir erneut die Jeans Box in Brandenburg. Rund 15.000 Schülerinnen und Schüler erhielten dabei Informationen und Materialien zu sexueller Gesundheit, Verhütung und Beratungsangeboten.

Mit YoungStars BB richtete sich ein weiteres Angebot an junge Menschen am Übergang ins Berufsleben. Die gemeinsame Initiative von IKK BB und DE-HOGA Berlin verbindet Workshops, Talkrunden und Mitmachaktionen mit Themen rund um Gesundheit, Prävention und den Einstieg in die Arbeitswelt. Beim Karrieretag am 16. Juli konnten sich Auszubildende aus dem Berliner Gastgewerbe informieren, ausprobieren und miteinander ins Gespräch kommen.

Mittendrin in der Region

Abseits unserer Präventionsangebote waren wir 2025 bei vielen Veranstaltungen in der Region dabei. Bei „Lust auf Handwerk“ der Handwerkskammer Cottbus am 10. Mai konnten Familien verschiedene Handwerksberufe kennenlernen und selbst aktiv werden. Die Mitarbeiter der IKK BB nutzten die Gelegenheit, sich auszutauschen, neue Impulse mitzunehmen und das Handwerk aus verschiedenen Perspektiven kennenzulernen.

Ob Kita, Schule, Sportveranstaltung oder Stadtfest: Wir waren in Brandenburg und Berlin unterwegs, gemeinsam mit unseren Partnern und im direkten Austausch mit den Menschen vor Ort. Und mittendrin: KIKKI unsere Füchsin, die bei vielen Veranstaltungen für ein Lächeln sorgte und die IKK BB ein Stück persönlicher macht.

Wir sind dort, wo Menschen zusammenkommen, und schaffen Möglichkeiten, Gesundheit gemeinsam zu erleben.



HAUSHALT



VERANTWORTUNGSVOLLER MITTELEINSATZ BEI STEIGENDEN AUSGABEN

2025 standen die gesetzlichen Krankenversicherungen vor erheblichen finanziellen Herausforderungen, auch die IKK BB.

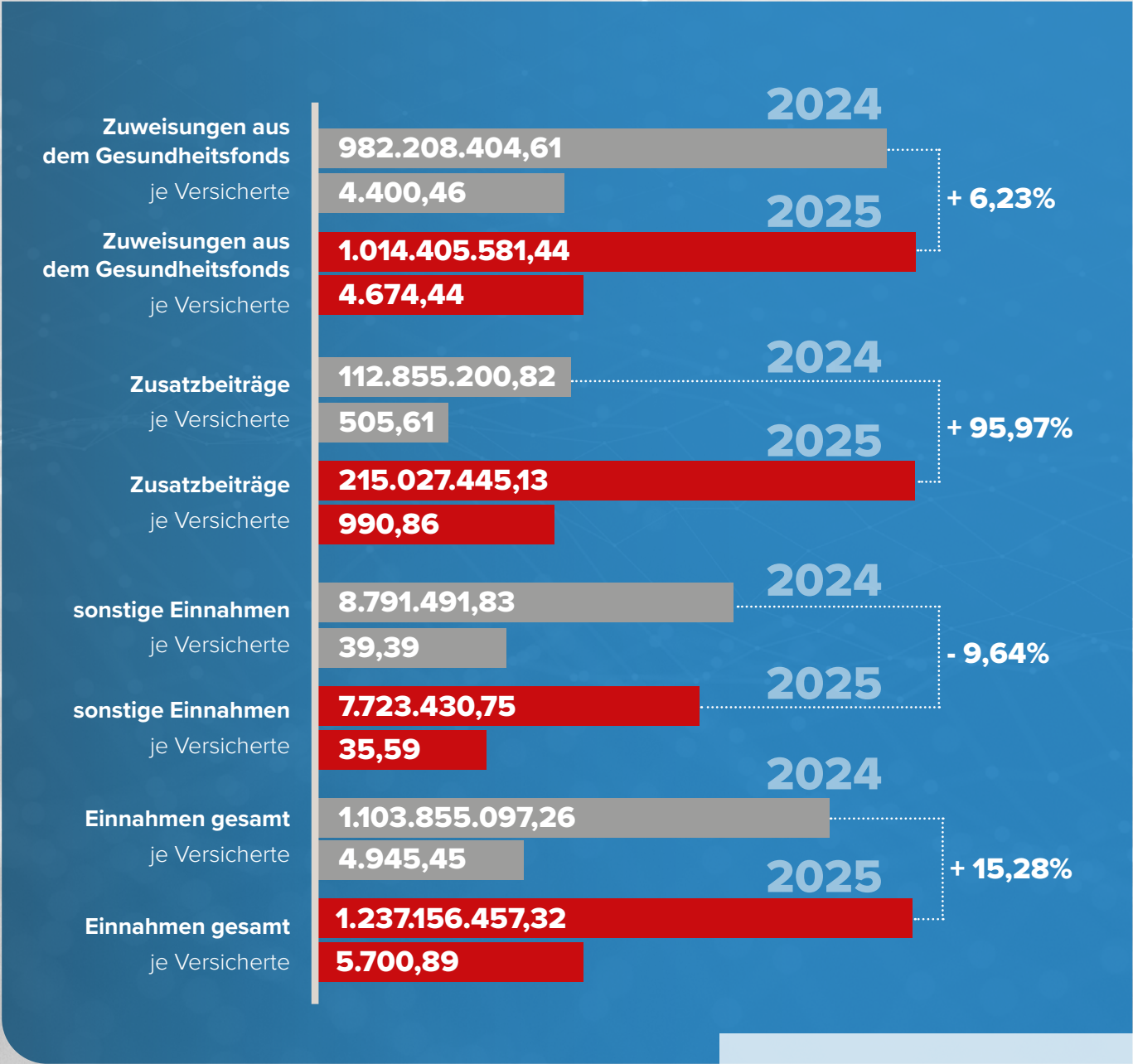
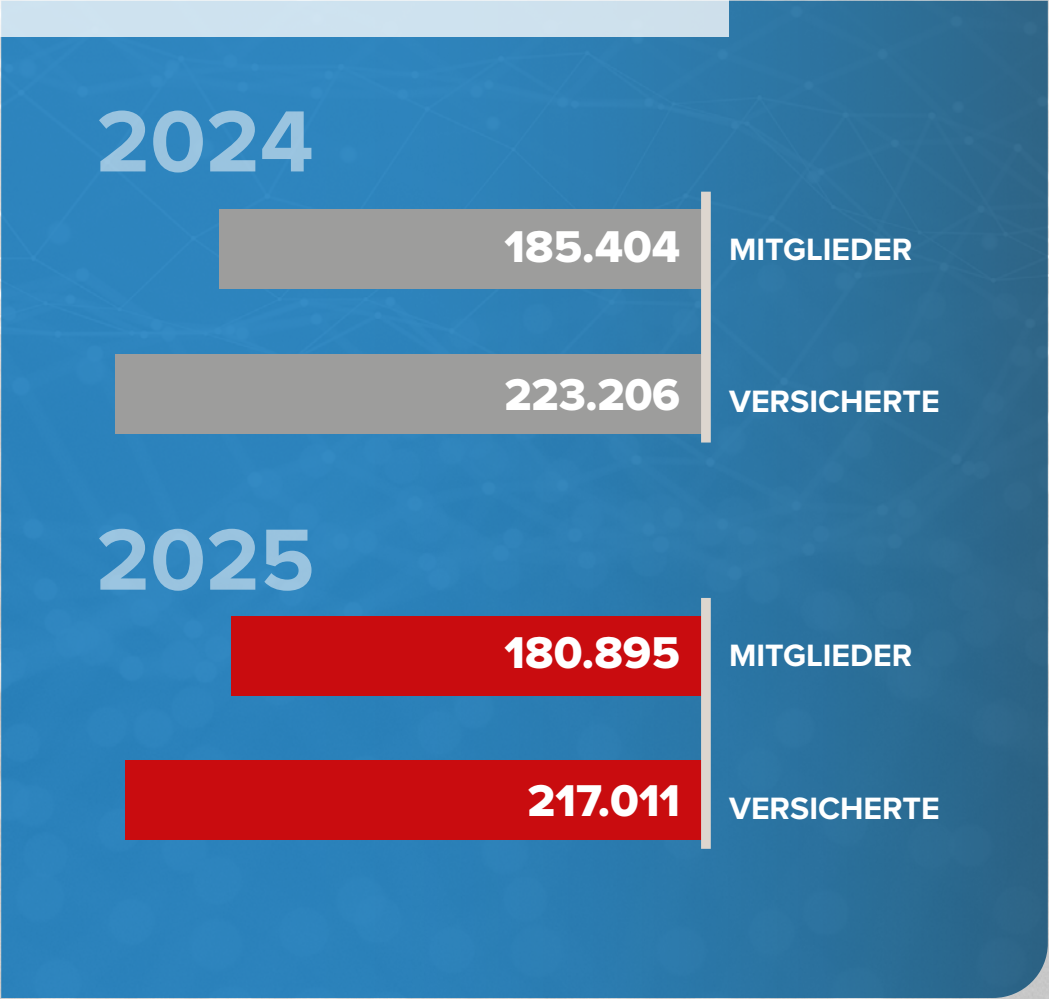
Die dynamische Ausgabenentwicklung in der Gesundheitsversorgung setzte sich fort. Umso wichtiger ist ein verantwortungsvoller und wirtschaftlicher Umgang mit den Beitragsmitteln. Die IKK Brandenburg und Berlin hatte dabei auch im Jahr 2025 immer die Interessen ihrer Versicherten und ihrer Arbeitgeber im Blick.

Wirtschaftlichkeit und eine transparente Verwendung der Beiträge sind die wesentlichen Grundsätze. Die IKK BB in-

vestierte dort, wo es für die Versicherten einen Mehrwert bringt – in gute Versorgung, persönliche Beratung und zeitgemäße digitale Angebote.



► I. MITGLIEDER- UND VERSICHERTENENTWICKLUNG



II. EINNAHMEN ◀

HAUSHALT

	2024	2024 je Versicherte	2025	2025 je Versicherte	Veränderung in Prozent
Ärztliche Behandlung	154.937.479,45	694,15	159.749.293,28	736,13	6,05%
Zahnärztliche Behandlung ohne Zahnersatz	39.009.780,27	174,77	39.925.445,28	183,98	5,27%
Zahnersatz	15.328.354,12	68,67	15.968.690,15	73,58	7,15%
Arzneimittel	199.307.829,89	892,93	204.403.355,51	941,90	5,48%
Hilfsmittel	38.475.836,02	172,38	38.863.871,69	179,09	3,89%
Heilmittel	48.147.486,97	215,71	50.508.664,70	232,75	7,90%
Krankenhausbehandlung	368.128.151,82	1.649,28	422.667.341,98	1.947,68	18,09%
Krankengeld	66.460.858,42	297,76	68.276.452,90	314,62	5,66%
Fahrtkosten	36.220.095,11	162,27	40.869.295,32	188,33	16,06%
Vorsorge- und Rehaleistungen	16.313.380,54	73,09	17.083.290,48	78,72	7,71%
Schutzimpfungen	11.235.543,83	50,34	11.591.560,93	53,41	6,11%
Früherkennungsmaßnahmen	8.064.051,01	36,13	7.906.178,87	36,43	0,84%
Schwangerschaft und Mutterschaft	3.027.381,94	13,56	2.906.322,87	13,39	-1,26%
Behandlungspflege und Häusliche Krankenpflege	41.182.807,56	184,51	45.014.482,03	207,43	12,42%
Dialyse	8.901.213,55	39,88	8.779.847,91	40,46	1,45%
sonstige Leistungsausgaben	21.307.318,94	95,46	22.848.089,89	105,29	10,29%
Leistungsausgaben insgesamt	1.076.047.569,44	4.820,87	1.157.362.183,79	5.333,20	10,63%
darunter Prävention	29.947.001,28	134,17	30.183.160,90	139,09	3,67%
Weitere Ausgaben	2024	2024 je Versicherte	2025	2025 je Versicherte	Veränderung in Prozent
Verwaltungsausgaben	46.680.830,61	209,14	49.337.519,65	227,35	8,71%
Sonstige Ausgaben	5.878.610,07	26,34	6.427.687,07	29,62	12,46%
Ausgaben insgesamt	1.128.607.010,12	5.056,35	1.213.127.390,51	5.590,17	10,56%

III. AUSGABEN

IV. VERMÖGEN

	2024	2024 je Versicherte	2025	2025 je Versicherte	Veränderung in Prozent
Betriebsmittel	-2.418.984,08	-10,84	2.162.958,08	9,97	-192,00%
Rücklage	0,00	0,00	19.783.000,00	91,16	0,00%
Verwaltungsvermögen	35.752.570,69	160,18	35.416.695,34	163,20	1,89%
Vermögen gesamt	33.333.586,61	149,34	57.362.653,42	264,33	77,00%

Transparenz- und
Geschäftsbericht 2025 der
IKK Brandenburg und Berlin

Herausgeber:

Innungskrankenkasse
Brandenburg und Berlin
Ziolkowskistraße 6
14480 Potsdam

Verantwortlich für den Inhalt:

Frank Meier, Vorstand

Redaktion:

Beatrix Altmann
Grit Matthes
Constanze Dittmann
Frank Budach

Design:

OMNIS Agentur für
Kommunikation GmbH,
www.omnis.berlin

www.ikkbb.de

IMPRESSUM

Fotos:

IKK BB, Manuela Clemens,
Andreas Ernst,
Jörg Simanowski,
Thomas Rosendahl,
iStock